

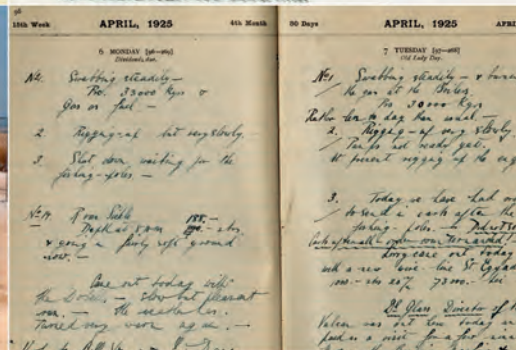
ROHSTOFF- GESCHICHTE

DIE SAMMLUNG

Findbuch GBA



Bohrmannschaft aus 1915 in Rabensburg im Weinviertel



Berichte
der Geologischen
Bundesanstalt, 116

Die Sammlung Rohstoff Geschichte – ein Findbuch

Benjamin Steininger

Impressum

Berichte der Geologischen Bundesanstalt, 116

ISSN 1017-8880

Wien, im Juli 2016

Umschlaggestaltung: Monika Brüggemann-Ledolter, Geologische Bundesanstalt

Grafik: Collage mit Bildmotiven aus unterschiedlichen Ordnern der Sammlung

Adresse des Autors:

Dr. Benjamin Steininger, Pulverturmstraße 16/13, A – 1090 Wien

benjamin.steininger@gmail.com

Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Arbeiten verantwortlich und erklären sich einverstanden, dass diese im Sinne des OPEN ACCESS frei über die Website der GBA angeboten werden.

Alle Rechte für das In- und Ausland vorbehalten © Geologische Bundesanstalt (GBA)

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Geologische Bundesanstalt, Neulinggasse 38, 1030 Wien, www.geologie.ac.at

Satz und Layout: Benjamin Steininger, Wien

Textredaktion und Lektorat: Thomas Hofmann (GBA)

Druck: Riegelwerk Ges.m.b.H, Piaristengasse 17-19, 1080 Wien

Ziel der „Berichte der Geologischen Bundesanstalt“ ist die Verbreitung wissenschaftlicher Ergebnisse durch die Geologische Bundesanstalt.

Die „Berichte der Geologischen Bundesanstalt“ sind im Buchhandel nicht erhältlich.

Das Projekt und die Sammlung Rohstoff Geschichte

Das hier in einem Findbuch erschlossene, historische Material ist Ergebnis des von Oktober 2012 bis März 2016 vom Verein Science Communications Research e.V. (<http://research.science.co.at/>) durchgeführten, partizipativen Sammlungs-, Forschungs- und Ausstellungsprojekts Rohstoff Geschichte: Geschichtswerkstatt, Datenbank, Digitale Schausammlung. Gemeinsam mit Zeitzeugen, Unternehmen, Gemeinden und wissenschaftlichen Einrichtungen wurden Dokumente, Fotos und Erinnerungen aus 100 Jahren Erdöl und Erdgas im Wiener Becken zusammengetragen und digital archiviert. Als Kooperationspartner und Fördergeber waren das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung (Abt. Wissenschaft und Forschung), die OMV AG, die Rohöl-Aufsuchungs Aktiengesellschaft (RAG), die Geologische Bundesanstalt (GBA), das Technische Museum Wien, die Kulturabteilung der Stadt Wien (MA 7) sowie eine Reihe lokaler Institutionen beteiligt.

Grundlegend für die Konzeption des partizipativen Projekts war 2012 der wenig befriedigende Stand der offiziellen Dokumentation der Technik-, Wissenschafts-, Wirtschafts- und Kulturgeschichte von Erdöl und Erdgas in Österreich. Wissenschaftlich betreute Unternehmensarchive fehlen fast vollständig, selbst an historisch bedeutsamen Förderorten verblasst die Erinnerung. Und auch an großen wissenschaftlichen Institutionen wie dem Technischen Museum Wien oder dem Naturhistorischen Museum Wien erschien eine dem vielschichtigen Gegenstand angemessene Dokumentation und Inszenierung kaum gegeben. In weiten Teilen der österreichischen Öffentlichkeit war und ist die Geschichte von fossilen Energieträgern aus dem Wiener Becken nur wenig bekannt.

Dabei gehört die Region des Weinviertels in Ostösterreich zu den interessantesten und bedeutendsten Erdölregionen Europas. Erdöl und Erdgas aus dem Weinviertel waren im 20. Jahrhundert immer wieder wesentliche Faktoren in der Geschichte Österreichs. Die Förderung der fossilen Bodenschätze ist hier mit zwei Weltkriegen und der Zeit des Kalten Krieges verknüpft. Schon im Ersten Weltkrieg setzen Probebohrungen ein; für die NS-deutsche Kriegsmaschinerie waren die Ölfelder von Zistersdorf im Zweiten Weltkrieg unverzichtbar; während der Sowjetischen Besatzung wurde 1949 bei Matzen das größte zusammenhängende Ölfeld Mitteleuropas erschlossen; in den 1980er Jahren setzte die ÖMV

(= Österreichische Mineralölverwaltung, heute: OMV AG) mit Rekordbohrungen über 8000 Meter Endteufe neue technische Maßstäbe – um nur einige Marksteine zu nennen. Die politische Geschichte eines global von fossilen Energieträgern geprägten Jahrhunderts interagiert hier mit der Wirtschafts- und Alltagsgeschichte einer überwiegend ländlich geprägten, kaum für spektakuläre Attraktionen bekannten Region.

Um die Vielschichtigkeit der historischen Narration aus Wissenschaftsgeschichte, Technikgeschichte, politischer Geschichte, Wirtschaftsgeschichte, Alltags-, Arbeits- und Kulturgeschichte herauszuarbeiten, muss man zu jenen Personen gehen, die diese Geschichte erlebt haben – so angesichts der schwachen, offiziellen Dokumentation die Ausgangsüberlegung des Projekts – zu ehemaligen Geologen und Ingenieuren, zu Kennern und Sammlern der lokalen, aber in nationaler bis europäischer Perspektive eben durchaus bedeutsamen Geschichte. Einerseits wurden so Narrative aus unterschiedlichen Unternehmen und Institutionen zusammengetragen, umgekehrt konnten aber auch historische Initiativen innerhalb der kooperierenden Institutionen angeregt und unterstützt werden; so etwa an der Geologischen Bundesanstalt ein neuer wissenschaftlicher Zugang zu den dortigen, in der Forschung noch kaum bekannten Kohlenwasserstoffarchiven. Durch die Initiative des damaligen Vizedirektors der GBA, Dr. Gerhard Letouzé konnten zwei jeweils mit einem Jahr befristete Projektstellen geschaffen werden, die sich der Thematik widmeten und die Bestände zum Thema Erdöl und Erdgas an der GBA aufarbeiteten.

Insgesamt wurden im Rahmen des Projekts ‚Rohstoff Geschichte‘ aus einer Serie von Geschichtswerkstätten und Zeitzeugengesprächen heraus ca. 13.000 Dokumente bzw. Manuskript- und Druck-Seiten aus der Geschichte von Erdöl und Erdgas im Wiener Becken erschlossen und digitalisiert.

Programmatisch stand am Beginn der Arbeit mit ‚inoffiziellen Archiven‘ das Interesse an der Erstellung einer digitalen Fotosammlung. Nicht nur das offenkundige Fehlen systematischer Bildsammlungen in den Unternehmen, sondern auch der hohe emotionale und kommunikative Wert von historischen Fotografien als Brücke zwischen den Generationen hat die Sammlung und Digitalisierung von privat gehorteten Bilddokumenten in den Fokus gerückt. Welche Art von Dokumenten, welche Inhalte, welche Narrative sich zeigen würden, war 2012 tatsächlich offen. Neben Fotografien umfasst das tatsächlich aufgefundene mediale Spektrum auch schriftliche Dokumente, Notiz- und Tagebücher, Briefe, etc.

Gesichtet wurden insgesamt ca. 30 Sammlungen aus privater Hand. Einblick wurde ebenfalls genommen in noch weitgehend unstrukturierte Sammlungen bei OMV AG, RAG und im Privatarchiv des ehemaligen Tiefbohrunternehmens Richard Keith van Sickle. In diesen inoffiziellen Sammlungen wurden von der Forschung noch größtenteils unberücksichtigte, historische Quellen entdeckt wie Filmaufnahmen, schriftliche Dokumente, Fotografien.

Aus diesem Bestand wird ein bedeutender Teil an der Geologischen Bundesanstalt digital archiviert (ca. 8.000 Fotografien bzw. Dokumentseiten) und mit vorliegendem Findbuch

dokumentiert und erschlossen. Ziel war und ist, bisher privat gehortete Zeitzeugnisse aus der reichen Geschichte von Erdöl und Erdgas für Wissenschaft, Forschung, Bildung und Kommunikation wieder verfügbar zu machen und einer interessierten Öffentlichkeit zuzuführen. Als Schaufenster hinein in das historische Material wurde im Sommer 2014 die Projektwebsite www.rohstoff-geschichte.at etabliert. In einer digitalen Medienstation im Technischen Museum Wien konnte mit ca. 100 digitalen Exponaten aus dem Bestand von ‚Rohstoff Geschichte‘ eine Ausstellung in der Ausstellung realisiert werden – in der im Oktober 2014 neu eröffneten Dauerausstellung des Museums über „Erdöl & Erdgas“.

Fossile Energieträger als echte Querschnittsmaterien, die Naturwissenschaft und Zeitgeschichte, Geologie und Alltagskultur, moderne Mobilität und Paläontologie, Energie und Politik auf einzigartige Weise miteinander verknüpfen, lassen sowohl eine weitere wissenschaftliche, aber auch eine kuratorische Nutzung der historischen Quellen wünschenswert erscheinen.

Mit der digitalen Langzeitarchivierung an der Geologischen Bundesanstalt ist eine Nutzbarkeit der Dokumente für Wissenschaft, Bildung und Publikation langfristig gesichert.

Archiviert und im Findbuch beschrieben werden Sammlungsbestände, die einerseits das Spektrum der ‚inoffiziellen‘ Archiv- und Erinnerungskultur abbilden, an denen aber andererseits auch ein dokumentarisches und wissenschaftliches Interesse ansetzen kann. Über Kurzbeschreibungen, Schlagworte und Bildbeispiele werden die einzelnen Sammlungen und Unterordner greifbar. Ein ausführlicher Schlagwortkatalog macht deutlich, welches Spektrum an großen und kleinen, an offensichtlichen und versteckten Themen in der Sammlung enthalten ist.

Die digitalen Materialien sind über das Archiv der GBA frei nutzbar und können über die Fachabteilung Bibliothek, Verlag & Archiv bestellt werden (www.geologie.ac.at). Von allen Leihgebern wurden entsprechende Einverständniserklärungen eingeholt und gesammelt unter der Aktenzahl 2016/170 im Archiv der GBA hinterlegt (Muster im Anhang).

Teil des Projekts ist, den Beitrag und das Engagement dieser inoffiziellen Sammler für die Dokumentation der Geschichte von Erdöl und Erdgas im Wiener Becken zu würdigen. Bei der wissenschaftlichen und publizistischen Nutzung ist entsprechend der jeweilige Bestand als Quelle zu nennen (z.B. GBA-Archiv, Rohstoff Geschichte, Sammlung van Sickle).

Das Findbuch zur Sammlung Rohstoff Geschichte

Vorliegendes Findbuch ist ein Abbild einer im Wesentlichen in Ordnern vorliegenden Sammlung von Archivalien (Fotoalben, schriftliche Dokumente, etc.) von insgesamt 13 Einzelpersonen (Brabec, Diem, Goth, etc.) bzw. Institutionen (van Sickle, OMV-Fuhrpark Prottes, RAG), die sich hier in entsprechenden Kapiteln wiederfinden.

Demnach orientiert sich die Gliederung in erster Linie an den analogen Vorlagen (Ordner, Mappen).

Den 13 Kapiteln ist jeweils ein allgemeiner Text vorangestellt, der das Umfeld der Sammlung und der dahinter stehenden Person bzw. Institution charakterisiert. Im Anschluss folgt die Darstellung der Ordner. Auch hier ist eine Kurzcharakteristik des Inhalts vorangestellt. Umfangreiche Schlagworte nach jedem angeführten Ordner sollen den thematischen Zugang zu den Ordnern und damit die Benutzung erleichtern. Eine Recherche über den Schlagwortkatalog ist in der digitalen Version des Findbuchs möglich. Am Ende der jeweiligen Kapitel geben ausgewählte Beispieldokumente Einblick in das Archivmaterial.

An der GBA befinden sich bis auf zwei Ausnahmefälle (Sammlung van Sickle; Signatur: A 18888-R; Sammlung RAG/Salzer/Polesny; Signatur: A 18887-R) lediglich Digitalisate, die in hoher Auflösung (300 bzw. 600 dpi) gescannt wurden. Die analogen Materialien befinden sich im Regelfall weiterhin bei den genannten Personen bzw. Institutionen.

Danksagung

Das Projekt Rohstoff Geschichte wäre nicht möglich gewesen ohne die finanzielle Förderung namhafter Institutionen, sowie durch die Unterstützung vieler Einzelner.

Für die Finanzierung in den Jahren 2012-2016 danken wir insbesondere dem Amt der Landesregierung Niederösterreich, Abt. Wissenschaft und Forschung, der OMV AG, der RAG, dem BMWFW sowie dem Technischen Museum Wien.

Im Land Niederösterreich danken wir unseren Betreuern, Paul Pennerstorfer und Georg Pejrimovsky, sowie unserer Mentorin im Museumsmanagement Ulrike Vitovec.

Für die intensive, vielfältige Unterstützung seitens der Geologischen Bundesanstalt danken wir dem ehem. Vizedirektor HR Dr. Gerhard Letouzé und seinem Team.

Grundlegend für die Themenfindung war das 2008-2009 für Neusiedl/Zaya entworfene Projekt ‚Erdölmuseum NEU‘ mit Birgit Jöhler, Andreas Vormaiер und Alexander Kubik.

Ganz besonders danken wir allen Teilnehmern unserer Geschichtswerkstätten, sowie den Sammlern, Kennern und Leihgebern im Wiener Becken, die mit ihrem großzügigen Beitrag das Projekt und diese digitale Sammlung im eigentlichen Sinn erst ermöglicht haben.

Inhaltsverzeichnis

Sammlung van Sickle	13
Ordner Album James van Sickle (ca. 140 Dokumente)	14
Ordner van Sickle Fotos 1 (11 Dokumente)	15
Ordner van Sickle Fotos 2 (ca. 50 Dokumente).....	15
Ordner van Sickle Notizbuch 1925 (ca. 180 Seiten)	15
Ordner van Sickle, Chronik (ca. 40 Seiten, Zusatzdokumente: ca. 40 Seiten)	16
Ordnergruppe van Sickle Akten	17
Ordner van Sickle Preparations, VSOP, (ca. 200 Seiten).....	18
Ordner van Sickle Rot, VSOR, (ca. 160 Seiten)	19
Ordner van Sickle Blau, VSOB, (ca. 70 Seiten)	20
Ordner van Sickle Orange, VSOO, (ca. 120 Seiten)	21
Ordner van Sickle Grün, VSOG, (ca. 170 Seiten)	22
Mappe van Sickle Rot, VSMR, (ca. 60 Seiten)	23
Mappe van Sickle Grün, VSMG, (ca. 70 Seiten)	24
Mappe van Sickle Ocker, VSMO, (ca. 50 Seiten)	24
van Sickle Lose Sammlung, VSLS, (ca. 270 Seiten)	25
Sammlung van Sickle: Beispieldokumente	26
Sammlung Brabec	32
Ordner Brabec Chronik (ca. 50 Dokumente).....	32
Ordner Brabec van Sickle (ca. 410 Dokumente)	33
Sammlung Brabec: Beispieldokumente	34

Sammlung Diem35

Ordner Kunstaktion Öl und Wind 2004 (14 Dateien).....	35
Ordner Sonden OMV – VS 2004 (ca. 210 Dateien)	35
Ordner VS.BR März 2004 (14 Dateien)	36
Ordner VS-OMV März-2004 (ca. 50 Dateien)	36
Ordner VS-OMV Juni-2004 (ca. 20 Dateien)	36
Ordner Werkstatt Neusiedl 2004 (ca. 110 Dateien)	36
Sammlung Diem: Beispieldokumente	37

Sammlung Goth.....39

Ordner Aderklaa-Breitenlee (ca. 30 Dateien)	39
Ordner Enzersdorf-Fischamend-Wienerberg (5 Dateien).....	39
Ordner Matzen-Schönkirchen-Bockfließ-Ebenthal (ca. 980 Dateien)	39
Ordner Mühlberg-Bernhardsthal-Rabensburg (ca. 60 Dateien).....	40
Ordner Pirawarth-Hochleiten-Hohenrappersdorf (ca. 150 Dateien)	40
Ordner RAG-Gaiselberg (ca. 80 Dateien)	41
Ordner St. Ulrich-Hauskirchen-van Sickle (ca. 270 Dateien).....	41
Ordner Steinberg-Gösting-Maustrenk (ca. 110 Dateien).....	41
Ordner Wildendürnbach-Roselsdorf-Stockerau-Höflein (ca. 20 Dateien).....	42
Ordner Zwerndorf-Markgrafneusiedl (ca. 15 Dateien).....	42
Ordner Slowakei (ca. 25 Dateien)	42
Sammlung Goth: Beispieldokumente	43

Sammlung RAG/Salzer/Polesny46

Ordner RAG/Salzer/Polesny Braumüller (26 Seiten)	47
Ordner RAG/Salzer/Polesny Aberer (11 Seiten)	47
Ordner RAG/Salzer/Polesny Erdölgeschichte (ca. 25 Seiten)	47
Ordner RAG/Salzer/Polesny Gedichte (ca. 50 Seiten)	48

Ordner RAG/Salzer/Polesny Janoschek (ca. 90 Seiten + Festschrift)	48
Ordner RAG/Salzer/Polesny Küpper (4 Seiten)	48
Ordner RAG/Salzer/Polesny Kollmann (ca. 30 Seiten)	48
Ordner RAG/Salzer/Polesny Veranstaltungen (ca. 55 Seiten)	49
Ordner RAG/Salzer/Polesny Schors (9 Seiten)	49
Sammlung RAG/Salzer/Polesny: Beispieldokumente	50
Sammlung Hartmann (ca. 60 Seiten)	52
Sammlung Hartmann: Beispieldokumente	53
Sammlung Archiv Zistersdorf (ca. 55 Seiten)	54
Sammlung Archiv Zistersdorf: Beispieldokumente	55
Sammlung Erdölpioniere (ca. 720 Seiten)	57
Sammlung Erdölpioniere: Beispieldokumente	58
Sammlung Steindl/Siklósi	60
Ordner János Siklósi Fotos (ca. 100 Dokumente)	61
Ordner János Siklósi Dokumente (ca. 40 Dokumente)	61
Ordner János Siklósi Arbeitsbuch (ca. 60 Dokumente)	61
Ordner Ilona Siklósi Arbeitsdokumente (ca. 30 Dokumente)	62
Ordner Ilona Siklósi Technische Zeichnungen (15 Dokumente)	62
Sammlung Steindl/Siklósi: Beispieldokumente	63
Sammlung Oppolzer	67
Ordner Oppolzer Argentinien (ca. 10 Dokumente)	68
Ordner Oppolzer Fotos und Postkarten (ca. 90 Dokumente)	68
Ordner Oppolzer Gerichtsangelegenheiten (ca. 80 Seiten)	68
Ordner Oppolzer Militärdokumente (ca. 70 Seiten)	69
Ordner Oppolzer Personendokumente (16 Seiten)	69

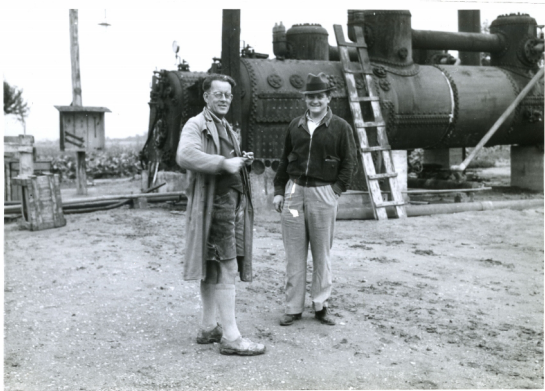
Ordner Oppolzer Schriftliche Dokumente (ca. 360 Seiten)	69
Sammlung Oppolzer: Beispieldokumente.....	70
Sammlung OMV-Fuhrpark Prottes.....	73
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1959 (28 Seiten)	74
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1963-66 (48 Seiten).....	74
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1966-68 (61 Seiten).....	74
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1968-70 (45 Seiten).....	74
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1970-73 (58 Seiten).....	74
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1972-73 (15 Seiten).....	74
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1974-75 (28 Seiten).....	74
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1975-78 (58 Seiten).....	75
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1978-81 (58 Seiten).....	75
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1982-84 (60 Seiten).....	75
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1984-89 (45 Seiten).....	75
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1987-88 (30 Seiten).....	75
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1988-89 (33 Seiten).....	75
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1990-91 (33 Seiten).....	75
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes undatierte Mappe (6 Seiten)	75
Sammlung OMV-Fuhrpark Prottes: Beispieldokumente	76
Sammlung Buchhammer	80
Ordner Buchhammer Fotoalbum (ca. 120 Seiten).....	80
Ordner Buchhammer Chronik (ca. 30 Seiten).....	81
Ordner Buchhammer Akten-Scans (ca. 250 Seiten).....	81
Sammlung Buchhammer: Beispieldokumente	82
Sammlung Tlustos	86
Ordner Tlustos Album I (ca. 160 Einzelbilder und Text: Tlustos: Schwarzes Gold) ...	87

Ordner Tlustos Album II (ca. 200 Einzelbilder)	87
Ordner Tlustos Album III (ca. 130 Einzelbilder)	87
Ordner Tlustos Album IV (ca. 70 Einzelbilder)	87
Ordner Tlustos Album V (ca. 90 Einzelbilder)	87
Ordner Tlustos Album VI (ca. 140 Einzelbilder)	87
Sammlung Tlustos: Beispieldokumente	88
Schlagwortkatalog.....	92
Anhang.....	101

Sammlung van Sickle

Die Unternehmens- und Familiengeschichte der van Sickle's erfasst einige der spannendsten Aspekte der Geschichte von Erdöl und Erdgas in Österreich.

Im Rahmen des Projekts ‚Rohstoff Geschichte‘ wurden Fotografien, schriftliche Dokumente, aber auch Notizen und Amateurfilme aus den 1920er bis 1990er Jahren aus dem Privatbesitz von James van Sickle, dem Sohn des Firmengründers Richard Keith van Sickle (1899-1961) digitalisiert. Mit ca. 1650 Seiten bzw. Dokumenten ist die Sammlung van Sickle schon quantitativ der bedeutendste Einzelbestand innerhalb der Sammlung ‚Rohstoff Geschichte‘. Aber auch qualitativ liegt mit diesen Dokumenten ein zeithistorisch tatsächlich relevanter Bestand vor.



R.K. van Sickle, rechts, mit H. Fritsche



R.K. van Sickle, links; stehend, der britische Botschafter

[aus: Sammlung van Sickle\van Sickle_Fotos 2 bzw. Sammlung van Sickle\van Sickle_Fotos 1]

Als Spross einer kanadisch-britischen, und schon um 1900 international im Bohrgeschäft tätigen Familie kommt Richard Keith van Sickle (1899-1961) in den 1920er Jahren nach Österreich. Er erwirbt Mitte der 1930er Jahre mit britischem Kapital (Britol Oil) im Bereich Neusiedl an der Zaya Freischurfe vom österreichischen Erdölpionier Friedrich Musil. Fatalerweise gerät die Bohrung van Sickle 1 zum Misserfolg, das Unternehmen bekommt finanzielle Probleme. 1937 muss van Sickle erste Freischurfe abgeben, an einen – wie sich später herausstellt – Mittelsmann der DPAG (Deutsche Petroleum AG). Im Weltkrieg gehören die von van Sickle (u.a. als Lohnbohrung) erschlossenen Ölquellen dann zu den ergiebigsten der deutschen Kriegswirtschaft, während van Sickle selbst als britischer Oberst gegen Nazi-Deutschland kämpft, in Nordafrika, aber auch als Öl-Attaché in Bagdad und Teheran. Van Sickle's Mitarbeiter Elfriede Krasa und Betriebsleiter Hermann Fritsche führen das Unternehmen treuhänderisch während des Krieges weiter. 1945 kehrt van Sickle über Indonesien nach Wien zurück. Doch vom Raubbau der Kriegswirtschaft kann sich das Unternehmen nur noch schwer erholen. Hermann Fritsche wird im Zuge einer Intrige durch Elfriede Krasa aus dem Unternehmen gedrängt. Die während des Krieges für das

Unternehmen überlebensnotwendige, und damit auch strategische NSDAP-Mitgliedschaft Fritsches wird ihm jetzt zum Nachteil ausgelegt (trotz Unterstützerschreiben etwa vom van Sickle-Mitarbeiter Otto Oppolzer, dessen jüdische Familiengeschichte Fritsche bekannt gewesen war). 1961 stirbt Richard Keith van Sickle in Baden bei Wien an Krebs. Erst nach langem Erbstreit übernimmt sein Sohn, James van Sickle, Anfang der 1970er Jahre das Unternehmen. In den 1990er Jahren geht es in mehreren Schritten in den Besitz der OMV über.

Die Geschichte und Erinnerungskultur in einer weltweit aktiven Unternehmer- und Technikerfamilie ist hier kaum zu trennen von den großen und größten Zeitläuften der nationalen bis Weltgeschichte.

Die an der GBA digital und zum Teil auch materiell (Ordnergruppe van Sickle Akten, Ordner van Sickle, Chronik) archivierte Sammlung umfasst abgesehen von den Filmdokumenten den Gesamtbestand der von ‚Rohstoff Geschichte‘ digitalisierten Quellen. Sie enthält Fotografien sowie historische, schriftliche Dokumente, zusätzlich Schriftstücke, die etwa in Form einer Familienchronik oder einer wirtschaftswissenschaftlichen Diplomarbeit einen zusammenfassenden, historischen Zugang zu dem Material legen.

Ordner Album James van Sickle (ca. 140 Dokumente)

Der Ordner folgt der Logik eines familiären Fotoalbums. Historische Abzüge aus den 1930er Jahren finden sich ebenso wie Aufnahmen aus den Jahrzehnten bis 1990, technische Details ebenso wie Aufnahmen aus dem Familienleben im Ölfeld, professionelle Schwarzweißbilder sind ebenso enthalten wie Amateurschnappschüsse und Kalenderblätter aus den Unternehmensumfeld.

Schlagworte: **Ölfeld Rumänien / van Syckel, Samuel / Kalenderblätter Pacejka / Bohrturmmontage / Bohrtürme / van Sickle, Richard Keith / van Sickle, James / van Sickle, Dorothea / van Sickle, Bill / Fritsche, Hermann / Tiefbohrtechnik / Eruptionskreuz / Pferdekopfpumpen / EPG / Caterpillar / Plattwald / Neusiedl / Bohrtechnik / Wildschweine im Ölfeld / St. Ulrich 1, Eröffnung / Lederhosen im Ölfeld / Teatime im Ölfeld / Zugtiere im Ölfeld / Tank-Eisenbahnwaggons / Ölfeld im Schnee / Tieflader / Seilwinde / Mamerler, Stefan / van Sickle, Betriebsgelände Neusiedl / Verein der Bruttoprozentberechtigten / Indra, Ernst / ÖMV-Generaldirektor Bauer, Ludwig / Essen und Trinken / van Sickle, James, Übergabe Firmenleitung / Barbara-Feier / van Sickle, Raffinerie / van Sickle, Abfüllstation / van Sickle, Maschinenpark / Kempinger, Eugen / van Sickle, Betriebsfeuerwehr / Canadahalle / 50 Jahre Erdöl in Österreich / Geistlicher Besuch im Ölfeld / van Sickle, chemisches Labor / van Sickle, Tanklastwagen / van Sickle, Gruppenfotos Belegschaft / Mamerler, Todesanzeige**

Ordner van Sickle Fotos 1 (11 Dokumente)

Fotozusammenstellung aus der Familiengeschichte, aufgeschlüsselt durch eine beiliegende Legende.

Schlagworte: **van Sickle, Charles / van Sickle, Richard / van Sickle, Florence / van Sickle, Serena / van Sickle, Bill / van Sickle, Richard Keith / Câmpina / Sibiu / Britischer Botschafter Harald Caccia / Bundeskanzler Leopold Figl**

Ordner van Sickle Fotos 2 (ca. 50 Dokumente)

Fotozusammenstellung aus der Familien- und Firmengeschichte, aufgeschlüsselt durch eine beiliegende Legende. Trotz Dopplungen mit anderen Ordnern ist die Zusammenstellung als Zusammenstellung interessant und wurde entsprechend im Zusammenhang so belassen.

Schlagworte: **van Sickle 1 / van Syckel, Samuel / Petrolia, Ontario / Ölfeld Rumänien / van Sickle, James, Übergabe Firmenleitung / Mamerler, Stefan / Berghauptmann Bornberg / van Sickle, Marion / van Sickle, Dorothea / Tuzla, Salzbohrung / DPAG / St. Ulrich 1 / St. Ulrich 1, Eröffnung / Fritsche, Hermann / van Sickle, Bill / St. Ulrich 2 / Zugtiere im Ölfeld / Verein der Bruttoprozentberechtigten / ÖMV-Generaldirektor Bauer, Ludwig / Halliburton / van Sickle, Betriebsfeuerwehr / Plattwald / van Sickle, Tank-Eisenbahnwaggons / van Sickle, Betriebsgelände / Wildschweine im Ölfeld / Kempinger, Eugen / Südsteiermark / Tlustos, Richard**

Ordner van Sickle Notizbuch 1925 (ca. 180 Seiten)

Der Ordner enthält ein vollständiges Notizbuch/Tagebuch von Richard Keith van Sickle aus dem Jahr 1925. Handschriftlich dokumentiert werden Arbeiten in der Erdölindustrie in Rumänien, technische Details sowie Notizen zu den Lebensumständen des Mittzwanzigers vor Ort. Laut anderweitig nicht verifizierter Aussage von James van Sickle ist wiederholt auch von Treffen mit einem der prominentesten Manager des zeitgenössischen Ölwesens überhaupt die Rede, mit dem Shell-Manager Henry Deterding (unbestätigt genannt mit dem Kürzel „HJD“).

Schlagworte: **Rumänien / Swabbing/Swedging / Ploiesti / Craiova / Braşov / Deterding, Henry**

Ordner van Sickle, Chronik (ca. 40 Seiten, Zusatzdokumente: ca. 40 Seiten) [A 18888-R.1]

James van Sickle hat in einer selbst auf Englisch verfassten Chronik sowohl die wichtigsten Grundzüge der Familiengeschichte, wie auch der Unternehmensgeschichte zusammengefasst. Mit dem Edikt von Nantes (1598), mit den ersten Erfolgen der Familien van Sickle und Keith in den 1880er Jahren im Erdölgeschäft in Petrolia in Kanada und später in Polen, aber auch mit der Verbindung der Eltern James van Sickle über ein Treffen seiner Mutter mit ihrer späteren Schwägerin in Ägypten wird eine tatsächlich global aktive und engagierte Familie greifbar.

Besonderes Augenmerk liegt aber auch auf den Grundzügen der komplizierten Unternehmensgeschichte während des Zweiten Weltkrieges. Immer wieder wird auf Dokumente aus der Sammlung als Quelle verwiesen. Die Chronik vermittelt aber zudem auch Kontexte, die sich aus den für sich stehenden Quellen nicht bzw. nur schwer erschließen lassen. Das Dokument ist damit ein unverzichtbarer Wegweiser hinein in die Quellen.

Der Duktus der in historischen Sprüngen angelegten Narration ist einerseits neutral, andererseits ist James van Sickle als zunächst nahezu enterbter Sohn und späterer Firmenchef selbst Teil der Geschichte.

Als Zusammenfassung enthält die Narration nahezu das gesamte Arsenal der sinnvoll nennbaren Schlagwörter, erwähnt wird hier daher eine Auswahl.

Schlagworte: **van Sickle, Richard Keith / van Sickle, Bill / van Sickle, Dorothea / van Sickle, Oda / van Sickle, Familiengeschichte / Kempinger, Eugen / Krasa, Elfriede / van Sickle, Testament / van Sickle, Rumänien / van Sickle, Schloss Marbach / Krasa, Wahrsagerin / Petrolia, Ontario / Musil, Friedrich / St. Ulrich / Neusiedl / EPG / Plattwald / van Sickle, Syndicate / van Sickle 1, Failure / DPAG / Fritsche, Hermann / van Sickle, Vollmachten / Bitumengesetz / van Sickle, Flucht Zürich / Fritsche, Hermann, Auseinandersetzungen / SMV**

Beigefügt ist **Wilfred Durham Keith – A short biography by his daughter Mary-Jane Keith (later Selwood)**, ein 11 seitiges Dokument von Mary Jane Keith (eine Cousine von Richard Keith van Sickle; ihr Vater, der u.a. Shell-Manager Wilfred Durham Keith (1877-1957) und seine Mutter, Florence May van Sickle (1837-1937), geb. Keith waren Geschwister). Erläutert werden hier insbesondere die Verflechtungen der Familien Keith und van Sickle im kanadischen und galizischen und später rumänischen Ölwesen. Besonders für eine europäische, und globale Per-

spektive auf das österreichische Ölwesen sind diese familiären Zweige von einigem Interesse.

Schlagworte: **van Sickle, Kanada/Galizien/Rumänien / van Sickle, Shell / Keith, Mary-Jane / Europäische Perspektive**

Diesen eher familiären Dokumenten beigelegt sind zwei Dokumente von Hermann Fritsche vom 28.12.1945, ein Brief und ein Bericht, die in dieser Form in der übrigen Sammlung nicht vorliegen.

Schlagworte dazu: **Fritsche, Hermann / van Sickle, Richard Keith / DEA / Bentz, Alfred / Bitumengesetz / Niederdonau Erdöl GmbH / Plattwald / Rumpel / RAG**

Ebenfalls beigelegt ist ein nicht datiertes, offenkundig aus der Nachkriegszeit stammendes „**Exposé betreffend Tiefbohrunternehmen Richard K. van Sickle, Wien, I., Freyung 1**“. Das Dokument wurde zur Rechtfertigung von Restitutionsansprüchen formuliert und bietet eine Zusammenfassung der Unternehmenstätigkeit im Krieg. Bemerkenswert insbesondere die Aufführung von insgesamt knapp 2 Mio. Tonnen Öl, die bis Kriegsende auf den van Sickle bis 13.3.1938 zustehenden Freischürfen gefördert wurden.

Schlagworte: **van Sickle, Richard Keith / Musil, Friedrich / Schmidt, Karl Eugen / DPAG / Bitumengesetz / Fritsche, Hermann / Vierjahresplan / Krasa, Elfriede / Sowjetische Kontrolle**

Ordnergruppe van Sickle Akten

Die Ordner van Sickle Akten folgen der von James van Sickle erstellten Struktur. Sie enthalten eine heterogene Sammlung von Originalen bzw. Kopien von Schriftstücken: Geschäftliche und private Korrespondenz, Auszüge aus offiziellen, amtlichen Dokumenten, Zeitungsausschnitte etc. Thematisch beschäftigt sich die Sammlung im Wesentlichen mit folgenden, inhaltlichen Komplexen:

- Vorbereitungen für den Erwerb der Schürfrechte (geolog. Gutachten)
- Korrespondenzen mit den britischen Kapitalgebern von Britol Oil (Syndicate, etc.)
- Auseinandersetzung Richard Keith van Sickle vs. Hermann Fritsche nach Kriegsende
- Berichte Hermann Fritsche
- Stellung des Unternehmers Richard Keith van Sickle im u.a. sowjetisch besetzten Österreich

Diese Ordner sind einerseits digital archiviert, sie sind aber auch in materieller Form im Archiv der GBA recherchierbar. Eine wissenschaftliche Nutzung setzt idealerweise an einer Gesamteinsichtnahme an den materiellen Dokumenten an und tastet sich zu einem dann im digitalen Bestand vertiefbaren Gegenstand vor. In den meisten Fällen liegen die Dateien sowohl als PDF, wie auch als TIF vor.

Um eine bessere Recherchierbarkeit zu gewährleisten, wurden die PDF-Dateien mit Ordner- und Mappen-Kürzeln benannt („van Sickel Ordner Rot“ = VSOR, „van Sickel Mappe Grün“ = VSMG, etc.)

Ordner van Sickel Preparations, VSOP, (ca. 200 Seiten) [A 18888-R.2]

Der Ordner „Preparations for Purchase of Schürfrechte“ setzt historisch vor den meisten anderen Dokumenten in der Sammlung van Sickel an. Er enthält wissenschaftliche Gutachten, Planungsunterlagen und Korrespondenzen, die dem Erwerb der Schürfrechte im Wiener Becken durch Richard Keith van Sickel, bzw. durch das von ihm und seiner Frau zusammengestellte Konsortium an Kapitalgebern vorangingen.

Einige Dokumente von geologischen bzw. chemischen Sachverständigen (Lukas Waagen, Hermann Vetters, Karl Friedl, Hermann Suida etc.) stammen damit aus einer Zeit knapp vor dem eigentlichen Einsetzen einer wirtschaftlich erfolgreichen Erdölförderung im Wiener Becken. Sie und ihre Übersetzungen ins Englische sind damit nicht nur aus unternehmenshistorischer, sondern auch aus wissenschaftshistorischer Sicht auf die Region rund um den Steinbergbruch von einigem Interesse.

Eine europäische, zeithistorische Perspektive eröffnen der in mehreren Dokumenten als Referenz genannte Import von Rohöl und Ölprodukten aus Rumänien sowie die geologische Referenz in Gbely bzw. Hodonin.

Der Ordner ist durch mehrere Reiter in Unterordner gegliedert.

- 1. Dr. Lukas Waagen**
- 2. Dr. Hermann Vetters**
- 3. Dr. Karl Friedl**
- 4. RKVS Presentation**
- 5. Analyses of crude oils**
- 6. Plant inventory for well**
- 7. Crude oil Importes Info Austria and Oil Production Worldwide**

8. Drilling results 1936 (Petroleum Magazine)**9. List of refineries in Austria****10. Letter from ? to RKVS Re Schürfrechte****11. Import / Export / Payments for oil A/Rom**

Die Ordnung dieser Reiter ist im digitalen Ordner nachgebildet. Tatsächlich wird die von James van Sickle aufgestellte Ordnung offenbar an manchen Punkten nicht eingehalten (etwa: ‚handschriftliche Notizen Ölproduktion weltweit‘ nicht in 7. sondern in 9.) so dass sich eine Einsichtnahme in den gesamten Ordner empfiehlt.

Schlagworte: **van Sickle / van Sickle, Richard Keith / Waagen, Lukas / Vettters, Hermann / Friedl, Karl / Suida, Hermann / Geologische Bundesanstalt / Technische Hochschule Wien / Geologische Gutachten / Plattwald / Dobermannsdorf / Steinbergbruch / Bohrtechniker Zeitschrift / Gösting / Göding / Steinberg-Naphta / Musil, Friedrich / Musil, Freischürfe / Bohrkernuntersuchungen 1930er / Gbely / St. Ulrich / Zistersdorf / Steinbergdom / Prinzendorf / Windisch-Baumgarten / Petroleum Zeitschrift / Erster Weltkrieg / Bohrungen / Raggendorf / St. Ulrich / Hohenau / Rabensburg / Vacuum Oil Company / Schwadorf / Standard Oil / Lanzendorfer Dom / Raky-Danubia / Wolkersdorfer Dom / van Sickle, Oil Concessions / van Sickle, Planungsunterlagen / Österreichisches Petroleum-Institut (Ö.P.I.) / Zistersdorf, Rohöluntersuchung / Zistersdorf, Ölprodukte / EPG / EPG, Hochhaus / van Sickle, Planungsunterlagen Bohrung / van Sickle, Ölimport, Rechnungen / RAG / Einfuhrzölle, Österreich / Europäische Perspektive**

Ordner van Sickle Rot, VSOR, (ca. 160 Seiten) [A 18888-R.3]

Der Ordner enthält im Wesentlichen Korrespondenz der Vorkriegszeit zwischen Richard Keith van Sickle und den britischen Kapitalgebern (Syndicate, Balfour, etc.) bzw. Korrespondenzen zum Verkauf einiger Schürfrechte an einen gewissen Karl Eugen Schmid und dann die DPAG.

1. Correspondence 1936-1939 RAL, Oswald-Syndicate, Keith, DvS**2. Contract with Hr. Schmid re 20 Schürfrechte Nov. 37, cancelled 3/1938 in favour of DPAG****3. Copy of confirmation by Revierbergamt St. Pölten re. Freischürfe + Map****4. Presentation of concession, / Materials 1976 /**

Trustee declaration to Balfour/Boardman 7.7.37

KvS to Oswald re. Trustees 7/50

total denials to C.G. Clarke (fehlt)

5. Profit and loss account Britol

Chronological Report 4/39 KvS Report Syndicate

6. (fehlt)

7. Contract to sell 20 Schürfrechte to DPAG 7.2.1939, Zahlung bis 1.4.38

8. Reviews of oil bearing potential of the Wiener Becken

9. Bergbuch Juni 1940 – Grubenfelder / Bergbuch Sept 1979 – Grubenfelder

10. Agreement 1.3.1937, RKVS, Lord Balfour, John Brunton, Old Broad St. Securities, Sir Max Michaelis Trust

Die Unterordner dieses Ordners (nummerierte Reiter) sind in der digitalen Archivierung als PDF-Dateien verfügbar. Zusätzlich sind hochauflösende TIF-Dateien der einzelnen Seiten gespeichert.

Schlagworte: **van Sickle, Dorothea / Balfour, Oswald, The Earl of / van Sickle, Richard Keith / Wiener Becken / Britol Oil AG / Grubenfelder / DPAG / Schmid, Karl Eugen / van Sickle, Syndicate / van Sickle, Freischurfe / Revierbergamt St. Pölten / Musil, Friedrich**

Ordner van Sickle Blau, VSOB, (ca. 70 Seiten) [A 18888-R.4]

Der Ordner enthält Korrespondenzen mit diversen unternehmerischen und staatlichen Stellen aus der Nachkriegszeit. Grundfrage ist die Stellung des kanadischen Unternehmers im sowjetisch besetzten Teil Österreichs. Insbesondere von historischem Interesse sind sowohl die Korrespondenzen zur Frage der Wiedergutmachung wie auch die Korrespondenzen mit Repräsentanten der sowjetischen Erdölbetriebe im Weinviertel zu diversen, auch technischen Streitfragen.

Der Ordner enthält auch eine Art Zusammenfassung der Aktivitäten bis zum Stand 1946, sowie Schriften zum Bitumengesetz, so etwa: **Joint memorandum on the british oil producing interests in austria with particular reference to the bitumen law** (in: 7. Reiter rot)

Das von James van Sickle erstellte Deckblatt weist folgende Inhaltskomplexe aus:

1. DvS / Oswald / Keith (ohne Einträge)

2. Korrespondenz Handelsminister, VS-ÖMV Betr. ÖRG (WR. Memorandum) / WR. Memorandum / Steinberg Naphta / Hedy Lamarr / Verstaatlichungsgesetz 147 (Reiter Gelb)

- 3. Secret Meeting Min. Of Fuel and Power 8/49 / total Defeatism vis-a-vis Sowjets (ohne Einträge)**
- 4. KvS Correspondance w. Sowjets Re Oil Prices (Reiter Orange)**
- 5. Details of compensation Claims letter BK Figl to UK Ambassador more defeatism (Reiter Blau)**
- 6. Presentation to Bundesregierung 1946 Report on russian piracy (ohne Einträge)**
- 7. Start of Development RKVS, Failure VS1, Sale of Schürfrechte to DPAG, Bitumengesetz 1938 (Reiter rot)**

Die Unterordner dieses Ordners (verschiedenfarbige Reiter) sind in der digitalen Archivierung als PDF-Dateien verfügbar. Zusätzlich sind hochauflösende TIF-Dateien der einzelnen Seiten gespeichert.

Schlagworte: **van Sickle, Richard Keith / Handelsminister Mitterer / ÖMV-Generaldirektor Bauer, Ludwig / Krasa, Elfriede / Steinberg-Naphta / Lamarr, Hedy / Verstaatlichungsgesetz 1947 / DPAG / ,Österreichische Zeitung' 8/5/47 / Sowjetische Erdölbetriebe / SMV / van Sickle, Wiedergutmachung / Niederdonau Erdöl GmbH / Erdölfrage in Österreich / Außenministertreffen Paris 1949 / RAG / EPG / Matzen / van Sickle, Syndicate / Bitumengesetz**

Ordner van Sickle Orange, VSOO, (ca. 120 Seiten) [A 18888-R.5]

Der Ordner ist überschrieben mit ‚Feinvermögensverwaltung‘. Er enthält ausschließlich Fotokopien von amtlichen Dokumenten. Hauptgegenstand ist die Tätigkeit von Hermann Fritsche, zunächst Richard Keith van Sickles Betriebsleiter in Neusiedl und dann Verwalter des Unternehmens in dessen kriegsbedingter Abwesenheit. Der Ordner enthält außerdem die Vollmacht für Elfriede Krasa vom 1.9.1939. In der Korrespondenz von 1945 wird erkennbar, wie Hermann Fritsche aus dem Unternehmen gedrängt wird.

Das von James van Sickle erstellte Deckblatt weist folgende Inhaltskomplexe aus:

- 1. Vollmacht RKVS, Fritsche / Feindvermögensverwaltung / Kostenrechnung**
- 2. Vollmacht RKVS – KRASA / Aufhebung der Feindvermögensverwaltung**
- 3. Bericht Fritsche**
- 4. Korrespondenz Fritsche – VS**
- 5. Bilanzen 1939-44 Durchschnittspreise f. Rohöl**

In der digitalen Dokumentation sind die Unterordner als PDF-Dateien verfügbar. Zusätzlich sind hochauflösende TIF-Dateien gespeichert.

Schlagworte: **van Sickle, Richard Keith / Fritsche, Hermann / Krasa, Elfriede / Fritsche, Hermann, Feindvermögensverwaltung / Fritsche, Hermann, Prokuraerteilung / Reichskommissar für die Behandlung feindlichen Vermögens / Britol Oil AG / van Sickle, Handelsregister / Krasa, Elfriede, Vollmacht / Fritsche, Hermann, Aufhebung Vollmacht/Feinvermögensverwaltung / Aberer, Ferdinand / Fritsche, Hermann, Bericht Verwaltertätigkeit / van Sickle, Richard Keith/Fritsche, Hermann-Korrespondenz / van Sickle, Geschäftsberichte 1939-1945 / Ölpreis, 1940/1941**

Ordner van Sickle Grün, VSOG, (ca. 170 Seiten) [A 18888-R.6]

Das von James van Sickle erstellte Deckblatt weist folgende Inhaltskomplexe nach Reitern aus:

- 1. Plan Schürfrechte. Prokuraerteilung und Bestallungsdekret Ing. Fritsche.**
- 2. Berichte Ing. Fritsche, Kurzfassung Streit VS-FR.**
- 3. Wiedererlangung Österr. Erdölinteressen gegen Niederdonau A.G.**
- 4. Appeals to british authorities f. compensation esp. Re. Bitumen Law**
- 5. „Für Österreichs Freiheit und Recht“ Rede Schuschnigg, 29.5.35**
- 6. 1945-55 Österreich ist frei!**

Für diesen Ordner liegen keine PDF-Dateien vor. Die Dokumente sind als TIF-Dateien in Unterordnern gespeichert.

Dieser Aufstellung vorgelagert sind zwei Texte:

- 0. Allgemeine Rechtsfragen über Besitzverhältnisse im Erdölbergbau in der Zeit vor 1938 und nach Kriegsende.**
- 0. Hermann Fritsche: Report on events relative to the fromation of the Niederdonau-Erdoel G.m.b.H following introduction of bitumen law.**

Schlagworte: **Fritsche, Hermann / Fritsche, Hermann, Bestallungsdekret / Fritsche, Hermann, Prokuraerteilung / Fritsche, Hermann, Bruttoprozent / Fritsche, Hermann, Zeugnis / Fritsche, Hermann, Widerruf Vollmacht / Fritsche Hermann, Schlussbericht 1945 / van Sickle, Handelsregister / Bitumengesetz / Schürfrechte / Reichsminister für Rüstung und Kriegsproduktion Dienststelle Ostmarköl / Nie-**

derdonau-Erdöl GmbH / DPAG / DEA / Fritsche, Hermann Auseinandersetzungen / Oppolzer, Otto / van Sickle, Restitutionsansprüche / Bundeskanzler Kurt Schuschnigg / Staatsvertrag / Österreich ist frei! (Zeitungsausschnitte)

Mappe van Sickle Rot, VSMR, (ca. 60 Seiten) [A 18888-R.7]

Inhalt der Mappe sind in erster Linie Dokumente aus den Nachkriegsjahren: Korrespondenzen mit österreichischen und britischen Instanzen zum Zustand des Unternehmens nach der NS-deutschen und innerhalb der Sowjetischen Besatzung.

Als inhaltliche Komplexe werden auf dem Deckblatt genannt:

- 1. Deklaration über Österreich**
- 3. Vertrag m DEA Entwicklung Wiedererlangung österr. Ölinteressen**
- 4. Potsdam deutsche österr. sowjet. Betriebe USIA**
- 5. Prozess geg. Niederdonau**
- 6. British Correspondence**

Die digitale Dokumentation enthält mit entsprechende Eingangsnummern (01, 03, etc.) versehene PDF-Dateien. Zusätzlich liegen hochauflösende TIF-Dateien vor.

Schlagworte: **1943, Deklaration über Österreich / van Sickle / DEA / Fritsche, Hermann / Niederdonau-Erdöl GmbH / van Sickle 1945-1946 / SMV / Potsdamer Konferenz / Zistersdorf / Rechtsfrage „deutsches Eigentum“ / Sowjetische Erdölbetriebe / Sowjetische Kontrolle / van Sickle, Restitutionsansprüche / van Sickle, Syndicate / van Sickle, Shell / British Oil Producing Interests in Austria / Bitumengesetz**

Mappe van Sickle Grün, VSMG, (ca. 70 Seiten) [A 18888-R.8]

Die Mappe enthält in erster Linie Dokumente aus den unmittelbaren Nachkriegsjahren, die sich mit der prekären Lage des Unternehmens zwischen NS-deutscher Aneignung, Sowjetischer Besatzung und österreichischen Bestrebungen der Verstaatlichung beschäftigen.

Als inhaltliche Komplexe werden auf dem Deckblatt genannt:

- 1. Soviet Control in Neusiedl**
- 2. An BM Krauland**
- 3. History of Oil Production Neusiedl**
- 4. Steinberg-Naphta an BM f. Vermögensverwaltung**
- 5. Forschungsauftrag Steiermark**

Die digitale Dokumentation enthält mit den entsprechenden Eingangsnummern (01, 02, etc.) versehene PDF-Dateien. Zusätzlich liegen hochauflösende TIF-Dateien vor.

Schlagworte: **van Sickle, Richard Keith / van Sickle, Restitutionsansprüche / Sowjetische Kontrolle / van Sickle, 1945-1946 / British Oil Producing Interests in Austria / Erdölgebiet Zistersdorf Kriegsproduktion / Rechtsfrage „deutsches Eigentum“ / Krauland, Peter / Bundesministerium für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung / van Sickle, Verstaatlichungsvorhaben / van Sickle, „Frieda“ Erdöl Ges.m.b.H / Neusiedl, Erdölgeschichte / Bohrtechniker Zeitschrift / Öl im Wiener Becken / Artikelliste 1928-1935 / van Sickle, Oil Concessions / Gösting / EPG / van Sickle, chemisches Labor / Steinberg-Naphta / SMV / Itag / City and General Enterprises / Geologische Bundesanstalt / van Sickle, Forschungsauftrag Steiermark**

Mappe van Sickle Ocker, VSMO, (ca. 50 Seiten) [A 18888-R.9]

Die Mappe ist mit ‚Schäden van Sickle‘ benannt. Sie enthält Dokumente in mehrfacher Ausführung, die sich mit der Aneignung ursprünglich van Sickle'scher Freischurfe sowie mit der Ausbeutung van Sickle'scher Lagerstätten durch die NS-deutsche Kriegswirtschaft beschäftigen.

Schlagworte: **van Sickle / van Sickle, Restitutionsansprüche / Bitumengesetz / DEA / DPAG / Schmid, Karl Eugen / van Sickle, NS-deutsche Enteignung**

van Sickle Lose Sammlung, VSLS, (ca. 270 Seiten) [A 18888-R.10]

Zusätzlich zu den Ordnern, Alben und Mappen liegt auch noch eine eher lose Sammlung zur Geschichte der van Sickle, aber auch zur Geschichte der österreichischen Erdölindustrie überhaupt vor: Kopien von Zeitungsartikeln (Salzburger Nachrichten, NZZ, Kurier etc.) und Artikelmanuskripten aus mehreren Jahrzehnten (1930er bis 1990er) sowie Protokolle diverser Meetings etc. Inhaltlich umfassen die Dokumente den historischen Bogen von St. Ulrich 1 über die unmittelbare Nachkriegszeit und die Frage bis hin zu Rückblicken aus den 1980er und 1990er Jahren auf die Österreichische Erdölwirtschaft.

Ebenfalls in diesen Teil der Sammlung eingegliedert wurde ein Gutachten des Professors für Montanistik Dr. Karl Schönberger von 1979, das Möglichkeiten zur mittelfristigen Aufrechterhaltung von Sonden im van Sickle-Feld etwa mittels Sandsperren auslotet: **Gutachten. Ermittlung des künftigen Förderverlaufes (1979-1998) und der Erdölreserven des van Sickle-Feldes, sowie Vorschläge zur Ausbeuterverbesserung**

Zudem ist auch eine Diplomhausarbeit von Doris Rothauer von 1985 Teil dieses Bestandes: **Das Tiefbohrunternehmen van Sickle – seine Entwicklung und Tätigkeit im Rahmen der gesamten österreichischen Mineralölindustrie.** Die Arbeit bietet, ähnlich wie die Chronik von James van Sickle, einen guten Einstieg in die Unternehmensgeschichte der van Sickles.

Schlagworte: **van Sickle. Reportage ca. 1950 / St. Ulrich 1 / Zeitungsartikel 22.9.1938 / Seyß-Inquart, Arthur / van Sickle, Reportage Salzburger Nachrichten 1991 / Egbell, Medlen, Ján / Gbely / RAG / Gaiselberg / Zistersdorf / Gösting / Neusiedl / DEA / DPAG / Musil, Friedrich / ÖMV / Boryslaw / Sowjetische Besatzung / van Sickle, SMV / Ministry of Fuel and Power, Meeting 1949 / Balfour, Oswald, The Earl of / van Sickle, Syndicate / Bitumengesetz / Raab, Julius / Krauland, Peter / Fleischacker, Eugen / Figl, Leopold / Heini, Eduard / van Sickle, 1947-49 / van Sickle, 1945 / van Sickle, James / Schönberger, Karl / Sandsperren / Plattwald**

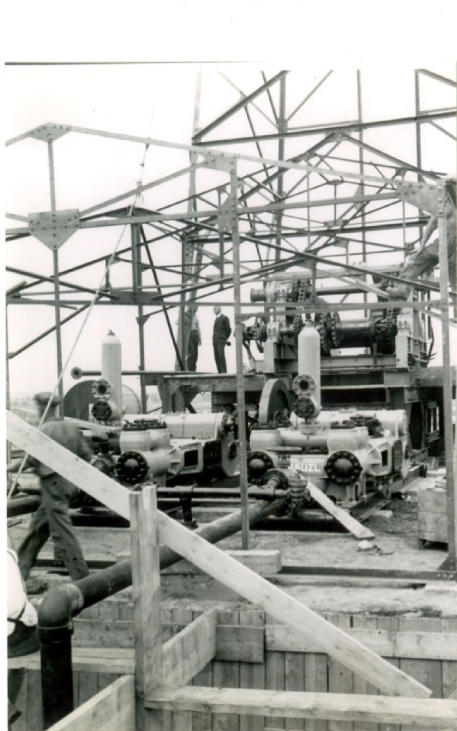
Sammlung van Sickle: Beispieldokumente



Florence van Sickle mit ihren Kindern Serena, Richard Keith und Bill
[aus: Sammlung van Sickle\van Sickle_Fotos 1]



Albumblatt (im Uhrzeigersinn): Teatime im Ölfeld: Dorothea und Richard Keith van Sickle, nochmals Dorothea und Richard Keith van Sickle, In Lederhosen mit Dorothea van Sickle: Bruder Bill van Sickle, nochmals in Lederhosen: Betriebsleiter Hermann Fritsche).
[aus: Sammlung van Sickle\Album James van Sickle]



Albumblatt: Bohrturmmontage und schweres Gerät in Neusiedl. R.m. auf dem Caterpillar: Bruder Bill van Sickle)
[aus: Sammlung van Sickle\Album James van Sickle]

96 15th Week	APRIL, 1925	4th Month	30 Days	APRIL, 1925	97 APRIL 6 & 7
6 MONDAY [96-269] Dividends due.			7 TUESDAY [97-268] Old Lady Day.		
N^o. Sweating steadily - Bo. 33000 Kgs or Gas or fuel. - 2. Rigging up but very slowly. - 3. Shut down waiting for the fishing-floes. - N^o. 14. Rom Sickle 188. - Depth at 8 am 770. - lbs. + coming on fairly soft ground now. - Line out today with the Dobbels - slow but pleasant run. - The weather has turned very warm again. - Work to Bill Young & the Dawson both better & picked. - Phil.			N^o. 1. Sweating steadily - & turning the gas at the Boilers. Bo. 30000 Kgs Rather less to day than usual. - 2. Rigging up very slowly. Pumps not ready yet. At present rigging up the engine. - 3. Today we have had orders to send a cart after the fishing-floes. - But send both small & large cart tomorrow! Long case out today with a new line - line St. Egidius. 1000. - lbs 20 1/2 73000. - lbs St. Glass Director of the Vulcan was out here today and paid us a visit for a few minutes. He saw the Bailing-machine & the Gas installation which was at the time working perfectly. - N^o. 14. Rom Sickle Depth at 11 am 190. - lbs going badly - hard & streaks - and pumps seen to be working very badly! Work to Lilla & send off. 11 am to Bill R. N^o. 14 115838		

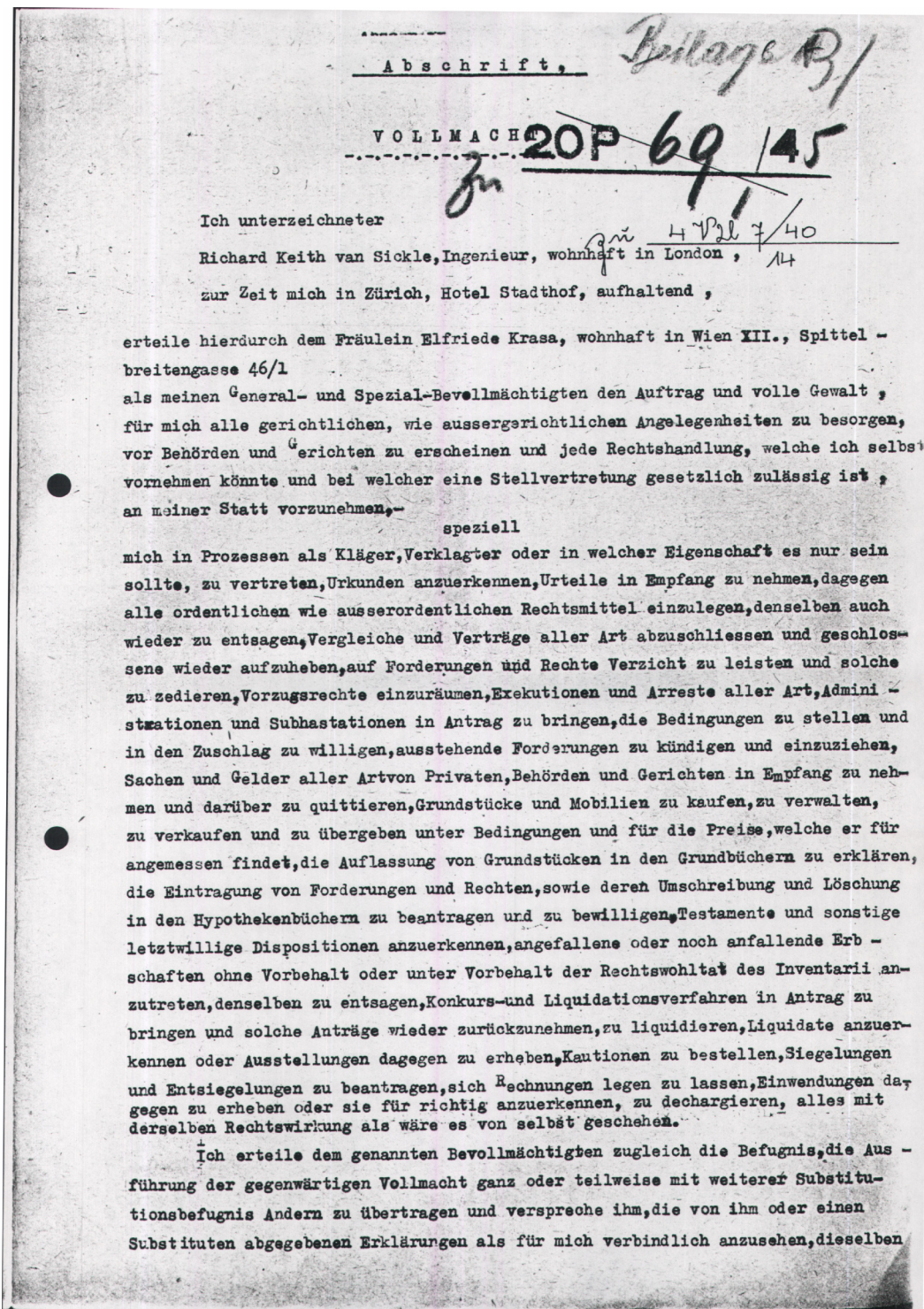
Tagebuch Richard Keith van Sickle 1925

[aus: Sammlung van Sickle\van Sickle Notizbuch 1925]

Charges to pay s. d.		POST OFFICE TELEGRAM		No. OFFICE STAMP	
RECEIVED		Prefix. Time handed in. Office of Origin and Service Instructions. Words.		m	
1.52		82		m	
From 282 C 12.20 13 LINZDONAU 13		To		m	
VANSICKLE 2 SUMMER PLACE LONDON =					
GOESTING YOUR FLOWING EIGHT CARS 1220 METERS =					
BILL + 2 1220 +					
For free repetition of doubtful words telephone "TELEGRAMS ENQUIRY" or call, with this form at office of delivery. Other enquiries should be accompanied by this form and, if possible, the envelope. B or C					

Telegramm von Bill van Sickle nach London

[aus: Sammlung van Sickle\van Sickle_Ordner_Blau_VSOB]



Vollmacht für Elfriede Krassa vom 1.9.1939

[aus: Sammlung van Sickle\van Sickle_Ordner_Orange_VSOO\VSOO-PDF]

СССР
**СОВЕТСКОЕ
НЕФТЯНОЕ УПРАВЛЕНИЕ
В АВСТРИИ**

„.....“ 195 r.

№.....

БЕНА I, КАНТГАССЕ 1

Тел. У 45-5-80

U.d.S.S.R.
**SOWJETISCHE
MINERALÖLVERWALTUNG
IN ÖSTERREICH**

„11.“ Dezember 1953.

№. 428

WIEN I, KANTGASSE 1

Tel. U 45 5 80

An das
Tiefbohrunternehmen Richard K. van Sickle,
Wien, I.,
Freyung 1/II.

Betrifft: Rückstellung von Rohren und Bohrgeräten.

In Beantwortung Ihres Schreibens vom 23.11.1953 teilen wir Ihnen mit, dass wir Ihnen die uns leihweise zur Verfügung gestellten Bohrröhre verschiedener Dimensionen im Gesamtgewicht von 78.943.90 kg, sowie die geliehenen Bohrgeräte bis 20. Dezember 1953 zurückstellen werden und ersuchen Sie, die verspätete Rückstellung freundlichst entschuldigen zu wollen. Bei den Bohrgeräten handelt es sich um folgende: Trauzl-Drehtisch SD 22, Itag-Drehtisch und Wirth-Spülkopf 35 to. Die in Ihrem Schreiben genannte Kraftspülpumpe Nr. 22515 wurde Ihnen bereits teilweise zurückgestellt, die restlichen Bestandteile erhalten Sie gleichzeitig mit den anderen Geräten, ebenso die Kraftspülpumpe Nr. 25531 und wir ersuchen Sie vorzumerken, dass obige Nummer den in unseren Händen befindlichen Unterlagen entspricht, nicht wie Sie im Brief vom 23.11.1953 angeben Nr. 22531.

Leider geht aus Ihrem Brief nicht hervor, wohin die oben genannten Rohre und Geräte zurückzustellen sind, weshalb wir Sie bitten, uns dies umgehend bekanntzugeben.

Die in Ihrem Brief vom 23.11.1953 aufscheinende Leihmietsumme von S 193.128.35 wird von uns akzeptiert und an Sie bis 20.12.1953 überwiesen.

Wir hoffen, dass diese Angelegenheit nunmehr erledigt ist und zeichnen

hochachtungsvoll

SOWJETISCHE MINERALÖLVERWALTUNG
IN ÖSTERREICH

Eingelangt:		12. Dez. 1953	
Zuguteilt an:	Dion.	Sekr.	Buchh.
	Techn. Abt.	Geol.	Einkauf
Gesehen:	Sachlich	Technisch	Ein k. Karvel
Begründung:		Ausgegeben	
Kontierung:			
Kto. No.	3		
" "	"	Anweisung:	

Korrespondenz mit SMV-Stellen

[aus: Sammlung van Sickle\van Sickle_Ordner_Blau_VSOB]

Sammlung Brabec

Im Besitz des ehemaligen van-Sickle-Mitarbeiters Karl Brabec haben sich diverse bildliche, aber auch schriftliche Zeitzeugnisse aus der Geschichte des Tiefbohrunternehmens Richard Keith van Sickle erhalten. Die Bildordner bieten Überblicksdarstellungen aus Mitarbeiterperspektive auf die Geschichte des Tiefbohrunternehmens Richard Keith van Sickle von den 1930er Jahren bis zum Beginn der 1990er Jahre und der Übernahme durch die OMV.

Wertvollstes Einzelstück der ‚Sammlung Brabec‘ ist ein – nicht an der GBA archivierter, aber für eine Einschätzung der Sammlung wichtiger – 16-mm-Amateurfilm von 1938, der u.a. die Eröffnungsfeier der Bohrung St. Ulrich 1 zeigt. Er wurde von Karl Brabec vor der unabsichtlichen Entsorgung gerettet und im Rahmen des Projekts ‚Rohstoff Geschichte‘ aufwändig digitalisiert. Er ist in der Sammlung ‚Ephemere Filme. Nationalsozialismus in Österreich‘ unter der Adresse <http://efilms.ushmm.org/> öffentlich zugänglich.



Bohrarbeiten, vermutlich Plattwald [aus: Sammlung Brabec\Brabec_van Sickle]

Ordner Brabec Chronik (ca. 50 Dokumente)

Der Ordner ‚Chronik‘ enthält neben Fotodokumenten aus den 1930er bis 1990er Jahren auch eine Reihe von publizierten Quellen (Zeitungs- und Zeitschriftenartikel), die zum Zweck eines Firmenrückblicks kompiliert wurden. Trotz Überschneidungen mit anderen Ordnern wurden alle hier dokumentierten Fotografien und Dokumente wie aufgefunden im Ordner belassen.

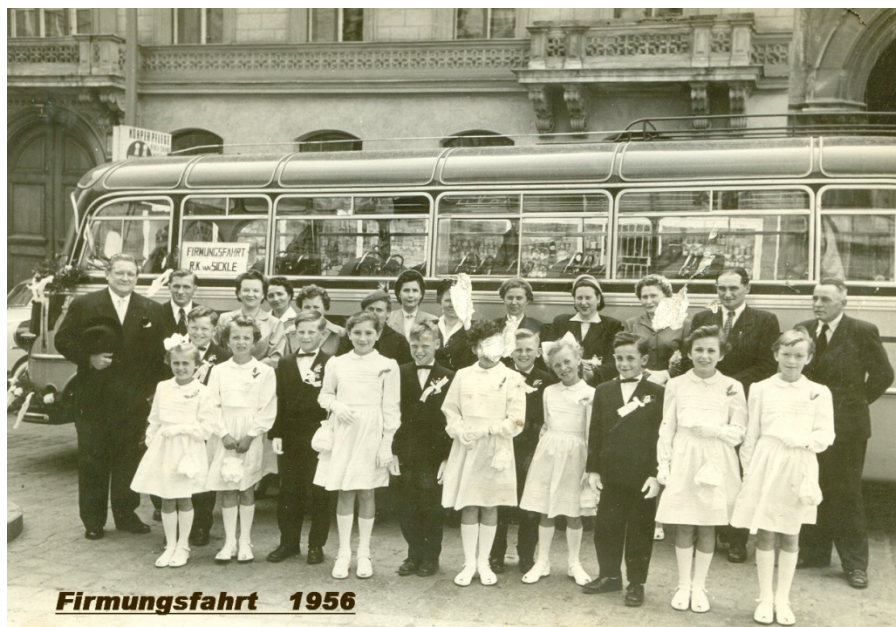
Schlagworte: **Neusiedl / Verein der Bruttoprozentberechtigten / Musil, Friedrich / van Sickle, Richard / van Sickle, Richard Keith / van Sickle, James / VS 1 Aufschlussbohrung 1937 / van Sickle 1 / Rabensburg 1915 / Neusiedl Bahnhof Ölverladestation / Fritsche, Hermann / Manuskript Bacher, Reinhard / Egbell / Gbely**

Ordner Brabec van Sickle (ca. 410 Dokumente)

Der Ordner ‚van Sickle‘ bietet eine Art Gesamtüberblick über die Geschichte des Unternehmens unter gelegentlicher Verwendung bereits gedruckter Quellen (etwa: ‚Die Geschichte der Erdölindustrie in Österreich‘). Historische Aufnahmen aus den 1930er und 1950er Jahren finden sich ebenso wie Bilder von den letzten Demontagen um 1990. Trotz Überschneidungen einiger neueren Fotos mit dem Ordner Diem wurden alle hier dokumentierten Fotografien wie aufgefunden im Ordner belassen.

Schlagworte: **Die Geschichte der Erdölindustrie in Österreich / Gösting 2 / Raggendorf / Bahnhof Zistersdorf / Neusiedl / van Sickle / Betriebsgelände Neusiedl / VS 1 Aufschlussbohrung 1937 / van Sickle 1 / van Sickle, Richard / van Sickle, Richard Keith / van Sickle, James / van Sickle, Dorothea / Bohrtürme / Bohrturmmontage / St. Ulrich 1, Eröffnung / van Sickle, Afrika 1940 / van Sickle, Oberst / Rohrlager / Ölfeld van Sickle / van Sickle, Firmungsfahrt 1956 / van Sickle, Raffinerie / Seilwinde / van Sickle, Maschinenpark / Wuelfel / Deutz / Bohrmannschaften / Arbeit an der Sonde / Sondenbehandlung / Plattwald / Rauchen im Ölfeld / Wildschweine im Ölfeld / Ölfeld im Schnee / Mamerler, Stefan / Betriebsfeiern / Essen und Trinken / Schlosserei / Bohrmeißel / Zementieren / Tiefbohrtechnik / Caterpillar / Betriebsfeuerwehr / van Sickle, Betriebsfeuerwehr / Canadahalle / van Sickle, Tanklastwagen / van Sickle, Tank-Eisenbahnwaggons / van Sickle, Fuhrpark / Bahnhof Neusiedl / Bahnhof Neusiedl Ölverladestation / Hochfeldleitung / Tanklager / van Sickle, Gruppenfotos Belegschaft / Zentralantrieb / van Sickle Betriebsmotorrad / van Sickle, chemisches Labor / van Sickle, Abbruch Betriebsanlagen / van Sickle, Erneuerung Betriebsanlagen / Glasfibertubing / Tankwagenunfall / Demontage Gittertürme / Gittertürme / Gaskraftwerk Neusiedl / Mitarbeitererehrungen / Kunstaktion: Vom Öl zum Wind / Pferdekopfpumpen / Tiefpumpe**

Sammlung Brabec: Beispieldokumente



Oben: Oberst Richard Keith van Sickle in Nordafrika (Personen links und rechts unbekannt)

Unten: Firmenchef mit Firmlingen

[aus: Sammlung Brabec\Brabec_van Sickle]

Sammlung Diem

Im Besitz des ehemaligen van-Sickle Mitarbeiters Alois Diem haben sich diverse Bilddokumente, insbesondere aus der jüngeren Geschichte des Unternehmens van Sickle erhalten: Fotos von Betriebsanlässen, aber auch technische Beobachtungen. Trotz gelegentlicher Überschneidungen mit anderen Ordnern wurden alle hier dokumentierten Fotografien und Dokumente wie aufgefunden in den Ordnern belassen.

Besondere technikhistorische Aufmerksamkeit verdient eine Zusammenstellung von mehreren hundert Aufnahmen von Pferdekopfpumpen, sowie Detailaufnahmen vom Abriss der OMV-Schlosserei in Neusiedl.



[aus: Sammlung Diem\Werkstatt-Neusiedl_2004, bzw. aus: Sammlung Diem\Sonden OMV - VS_2004]]

Ordner Kunstaktion Öl und Wind 2004 (14 Dateien)

Schlagworte: **Bohrtürme / Kunstaktion: Vom Öl zum Wind / Neusiedl / van Sickle**

Ordner Sonden OMV – VS 2004 (ca. 210 Dateien)

Zusammenstellung von Sonden im Bereich Neusiedl (Ölfelder Plattwald, van Sickle, Altlichtenwarth, St. Ulrich, Mühlberg, Bernhardsthal, Gösting, Pionier, Steinberg, Maustrenk). Die Bilder sind mit den unternehmensinternen Bezeichnungen der Sonden beschriftet und zeigen meist zwei Ansichten derselben Sonde. In einer anhängenden Übersichtsdatei sind technische Details zu den Sonden vermerkt

Schlagworte: **van Sickle / OMV / Fördertechnik / Neusiedl / Plattwald / Altlichtenwarth / St. Ulrich / Mühlberg / Bernhardsthal / Gösting / Pionier / Steinberg / Maustrenk / Tiefpumpe / Pferdekopfpumpen / Ideco / Wuelfel / Lufkin / Flutsonde / SBS / Trauzl / Thomassen**

Drei kleinere Ordner enthalten Aufnahmen von 2004 und zeigen entlang von Bildern aus der Arbeitswelt, etwa an der Veränderung der Arbeitskleidung, den Übergang der van-Sickle-Belegschaft in die Belegschaft der OMV

Ordner VS.BR März 2004 (14 Dateien)

Schlagworte: **Betriebsrat**

Ordner VS-OMV März-2004 (ca. 50 Dateien)

Schlagworte: **Arbeit an der Sonde / Ölfeld im Schnee / Wildschweine im Ölfeld / Gruppenfotos Belegschaft**

Ordner VS-OMV Juni-2004 (ca. 20 Dateien)

Schlagworte: **Pferdekopfpumpen / Arbeit an der Sonde.**

Ordner Werkstatt Neusiedl 2004 (ca. 110 Dateien)

Zusammenstellung von Detail-Aufnahmen zur Räumung und zum Abriss der OMV Werkstatt (Schlosserei) Neusiedl.

Schlagworte: **Neusiedl / OMV / OMV-Werkstatt / Arbeitsplätze / Abriss / van Sickle, Gruppenfotos Belegschaft**

Sammlung Diem: Beispieldokumente



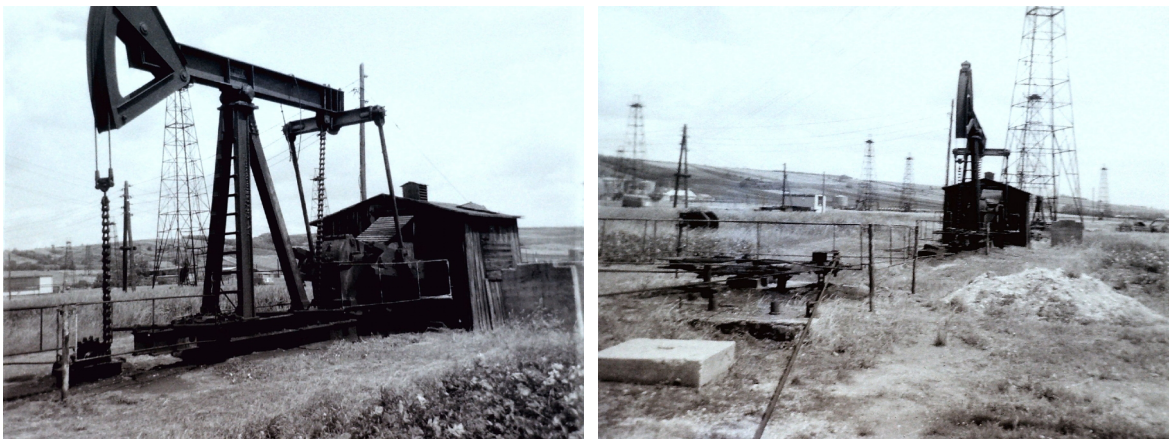
[aus: Sammlung Diem\Werkstatt-Neusiedl_2004]



[aus: Sammlung Diem\Sonden OMV - VS_2004]

Sammlung Goth

Der im Weinviertel ansässige Geologe Alexander Goth dokumentiert seit vielen Jahrzehnten fotografisch die Infrastruktur von Erdöl und Erdgas in der Region. Die Fotosammlung zeichnet sich durch einen enormen Grad an geografischer und technischer Information aus. Nahezu jede fotografierte Anlage ist mit Informationen zum Ort und zu technischen Details versehen. Geografisch abgedeckt wird der gesamte Bereich des Weinviertels.



van Sickle 1980er: Zentralantrieb mehrerer Tiefpumpen über Seilzüge
[aus: Sammlung Goth\St.Ulrich-Hauskirchen-van Sickle]

Ordner Aderklaa-Breitenlee (ca. 30 Dateien)

Knapp an der Wiener Stadtgrenze setzt die Infrastruktur von Erdöl und Erdgas im Bereich Aderklaa an. Prominent ist die Gasstation Aderklaa. Darüber hinaus bestehen und bestanden weitere technische Einrichtungen in der Landschaft.

Schlagworte: **Aderklaa / ÖMV / OMV / Gewinnungsstation Aderklaa / Gasstation Aderklaa / Tiefpumpe / Pferdekopfpumpen / Donawitz / Trauzl / Tiefbohrtechnik / Fördertechnik / Gas-Stillstand / Ideco / Bohranlage Ideco E3000 / Gas- und Gewinnungsstation Breitenlee / Gas**

Ordner Enzersdorf-Fischamend-Wienerberg (5 Dateien)

Schlagworte: **Maria Ellend / Gas / Wienerberg / Fischamend / Enzersdorf**

Ordner Matzen-Schönkirchen-Bockfließ-Ebenthal (ca. 980 Dateien)

Das Ende der 1940er Jahre unter sowjetischer Regie erschlossene Ölfeld Matzen gehört zu den bedeutendsten Ölfeldern Europas. Hier liegt auch heute noch der Schwerpunkt der Aktivitäten der OMV-Austria.

Schlagworte: **Tiefbohrtechnik / Fördertechnik / ÖMV / OMV / Matzen / St. Leonhardskirche Matzen / Prottes / Bockfließ / Auersthal / Tanklager / Schönkirchen / Raggendorf / Gänserndorf / Tallesbrunn / Strasshof / Ebenthal / Gewinnungsstation / Stalinez / Tanklager / Flugmarker / Gasspeicherstation / Gastrocknung / Gas-Fördertest / Gas-Stillstand / Gewinnungsstation Matzen / Gewinnungsstation Prottes / Gewinnungsstation Schönkirchen / Kompressorstation Auersthal / Tanklager Auersthal / Lebendölsammelstation / Turm Auersthal / Vibroseismik / Wasserflutanlage Ost / Wasserflutanlage West / Tiefpumpe / Pferdekopfpumpen / Tauchkreiselpumpe / Donawitz / Lufkin / Trauzl / Ampscott / LeGrand / SBS / Torqmaster / Öl-Stillstand / Öl-Gaslift / Gänserndorf ÜT3 / Gasspeicher / Behandlung / Liquidation-Rig / untertage liquidiert / Bohranlage / Bohranlage Ideco-SBS H900 / Bohranlage Ideco-SBS DIR / Bohranlage KCA Deutag T52 / Bohranlage KCA Deutag T208 / Rig Drilltech VDD 200 / Rig RED E200 / Workover-rig / Koller / Barbara-Kreuz / Öl-Exzentrerschneckenpumpe / Piezo / Polymerflutsonde / Behandlungswinde / Fackel Strasshof / Kaustikflutsonde / Schlucksonde / geophysikalische Messsonde / Wutzelburg**

Ordner Mühlberg-Bernhardsthal-Rabensburg (ca. 60 Dateien)

Im Bereich Rabensburg reichen die ersten Aktivitäten der Ölindustrie bis in die Zeit des Ersten Weltkriegs zurück. Zu einem der wichtigsten Ölfelder im Norden des Weinviertels ausgebaut wurde das Ölfeld Mühlberg bei Bernhardsthal in den 1940er Jahren. Mittlerweile sind aber nur noch wenige Sonden in Betrieb. Zuletzt wurden die Aktivitäten allerdings wieder verstärkt.

Schlagworte: **Mühlberg / Bernhardsthal / Niederabsdorf / Ginzersdorf / Maxbergen / ÖMV / OMV / Denkmal Mühlberg / Fördertechnik / Gasstation Mühlberg / Schusseismik / Failing CFD 18 / Tiefbohrtechnik / Pferdekopfpumpen / Tiefpumpe / Schlucksonde / Rumpel / Donawitz / SBS / Ideco / Lufkin / Trauzl / Wuelfel / Öl-Stillstand**

Ordner Pirawarth-Hochleiten-Hohenrappersdorf (ca. 150 Dateien)

Als altes RAG-Ölfeld ist Hohenrappersdorf historisch interessant, und auch zuletzt wurden in der Gegend – Erdpress – größere Förderanlagen in Betrieb genommen.

Schlagworte: **Martinsdorf / Pirawarth / Hochleiten / Hohenrappersdorf / Niedersulz / ÖMV / OMV / Erdpreß / Seyring / Fördertechnik / Tiefbohrtechnik / Lebendölmesstation / Gewinnungsstation Pirawarth / Verdichterstation Niedersulz / Wasserflutstation Pirawarth / Ideco / Ideco-SBS / Lufkin / Ampscott / Bohranlage / Bohranlage Perazzoli, HH 200 / Workoverrig / Koller / Rig Drilltech VDD 200 / untertage liquidiert / Öl-Stillstand / Öl-Gaslift / Gas-Stillstand / Wasserflut / Pferdekopfpumpen / Tiefpumpe / Öl-Bodendruckmessung / 3D-Seismik**

Ordner RAG-Gaiselberg (ca. 80 Dateien)

Das von der RAG seit 1938 betriebene Ölfeld Gaiselberg im Südwesten von Zistersdorf gehört zu den ältesten, noch immer produktiv betriebenen Ölfeldern der Welt. Die Sonde Gaiselberg 1 liefert seit dem 28.7.1938 Kohlenwasserstoffe und ist damit vermutlich die älteste, noch immer produzierende Sonde weltweit. Das RAG-Feld liegt im Nordwesten von Zistersdorf im Bereich des Steinbergs.

Schlagworte: **Zistersdorf / Gaiselberg / RAG / Fördertechnik / Tiefbohrtechnik / Gewinnungsstation Gaiselberg / Tanklager Zistersdorf / Pferdekopfpumpen / Tiefpumpe / Tauchkreislumpumpe / Salzgitter / Lufkin / Wuelfel / Bohrtürme / Fördertürme / Wasserflut / untertage liquidiert / Tiefbohrtechnik / Bohranlage RAG E202 / Behandlung / Gewinnungsstation RAG-Feld /**

Ordner St. Ulrich-Hauskirchen-van Sickle (ca. 270 Dateien)

Mit den in den 1930er Jahren erschlossenen Ölfeldern St. Ulrich-Hauskirchen-van Sickle sind einige der historisch bedeutsamsten Sonden im Weinviertel dokumentiert. Vor allem für die NS-deutsche Kriegswirtschaft wurden in diesem Bereich wesentliche Ressourcen gefördert. Die nicht zuletzt in Folge eines langjährigen Rechtsstreits in den 1960er Jahren unterbliebenen Investitionen in die technische Infrastruktur haben hier industriearchäologisch dazu geführt, dass andernorts schon längst verschwundene, technische Einrichtungen, wie etwa der Zentralantrieb zum Betreiben mehrerer Sonden mittels Seilzügen bis in die 1980er Jahre im Feld zu beobachten waren.

Schlagworte: **van Sickle / van Sickle, Raffinerie / Raffinerie / Neusiedl / St. Ulrich / ÖMV / Altlichtenwarth / Dobermannsdorf / Tiefbohrtechnik / Bohranlage Perazzoli / Bohranlage Ideco-SBS S-7-11 / Bohranlage Ideco-SBS DIR 806 / Lebendölsammelstation / Feldhochleitung / Zentralantrieb / Donawitz / Ideco / Ideco-SBS / Behandlung / Bohrtürme / Kirche St. Ulrich / Bahnhof Neusiedl / Tankwagen Eisenbahn / Gaskraftwerk Neusiedl / Öl-Stillstand / Wasserflutanlage Hauskirchen / Gewinnungsstation Hauskirchen / Palterndorf / Plattwald / Thomassen / Thomassen-Wuelfel / Wuelfel / Trauzl / SBS-Donawitz / Behandlung / Tiefpumpe / Krupp / Koller / Pferdekopfpumpen / Wasserflut / Stickstoffeinpresssonde / Lufkin**

Ordner Steinberg-Göting-Maustrenk (ca. 110 Dateien)

Der Steinberg stellt die älteste echte Fundstätte von Kohlenwasserstoffen in Niederösterreich dar. Seit den 1920er Jahren haben Geologen wie Karl Friedl den Steinbergdom als potenzielle Lagerstätte beschrieben und erforscht. Mit der ersten wirtschaftlichen Förderung beginnt in Göting 1934 das Zeitalter von Erdöl und

Erdgas im Weinviertel. Um 1980 war die Gegend Schauplatz der tiefsten Kohlenwasserstoffbohrungen Europas Zistersdorf ÜT 1 und Zistersdorf ÜT 2A.

Schlagworte: **Steinberg / Gösting / Neusiedl / Maustrenk / Windisch-Baumgarten / Kreuzfeld / Linenberg / Pionier / Tiefbohrtechnik / Fördertechnik / ÖMV / OMV / Niederdonau / Tiefpumpe / Pferdekopfpumpen / Wuelfel / Salzgitter / Donawitz / Ideco / Rumpel / untertage liquidiert / Maustrenk ÜT1 / Lebendölmessstation / Zistersdorf ÜT 1 / Zistersdorf ÜT 2A / Bohranlage / Bohranlage Ideco H3000 / Bohranlage Ideco-SBS H900 / Bohranlage Ideco-SBS H 2500 / Gewinnungsstation Maustrenk / Dampfflutsonde / Holzbohrtürme**

Ordner Wildendürnbach-Roselsdorf-Stockerau-Höflein (ca. 20 Dateien)

Schlagworte: **Wildendürnbach / Roselsdorf / Stockerau / Höflein / Hatzenbach / Klement / Kronberg / Bohrtechnik / Gas / Bohranlage / Bohranlage Ideco S-7-11 / Gastrocknungsanlage / Gasstation Roseldorf / Gasstation Wildendürnbach**

Ordner Zwerndorf-Markgrafneusiedl (ca. 15 Dateien)

Europäische Prominenz genießt der Gasübergabepunkt Baumgarten. Hier wird seit dem Ende der 1960er Jahre sowjetisches und später russisches Gas in den Westen geliefert. Das Gasfeld Zwerndorf ist aber auch als Ort sowjetisch-österreichischen Techniktransfers interessant. Hier wurden, bei einem verheerenden Gasausbruch am Beginn der 1950er Jahre erstmals sowjetische Richtbohrverfahren zur Entlastung einer havarierten Sonde eingesetzt.

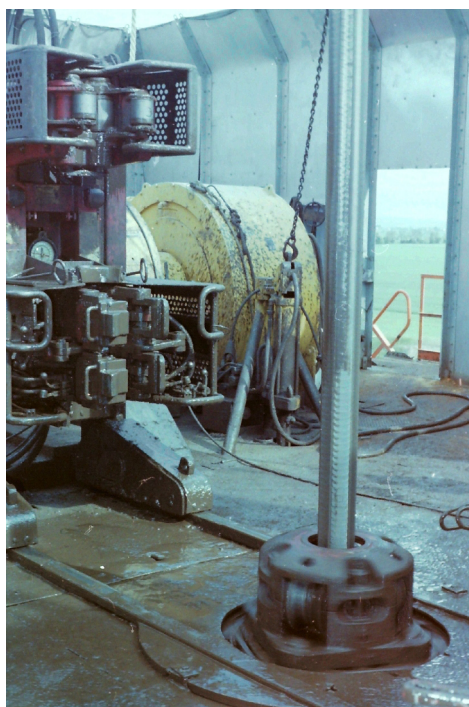
Schlagworte: **Zwerndorf / Gasstation Baumgarten / Gas / Schlucksonde / Stripfing**

Ordner Slowakei (ca. 25 Dateien)

Das Wiener Becken ist auch in seinen tschechischen und slowakischen Teilen Erdölregion. Bekanntlich liegen historisch hier auch die Ursprünge der Öl- und Gasförderung in der Region. Tatsächlich sind die Gemeinsamkeiten, aber auch die Unterschiede in der Betrachtung der Geschichte von Erdöl und Erdgas in den drei beteiligten Ländern noch kaum erforscht. Eine gemeinsame, europäische Perspektive steht erst am Anfang. Ein kleiner Ordner mit aktuellen Aufnahmen aus der Slowakei kann zu dieser Geschichte beitragen, indem er Förderstätten schlicht benennt und zeigt.

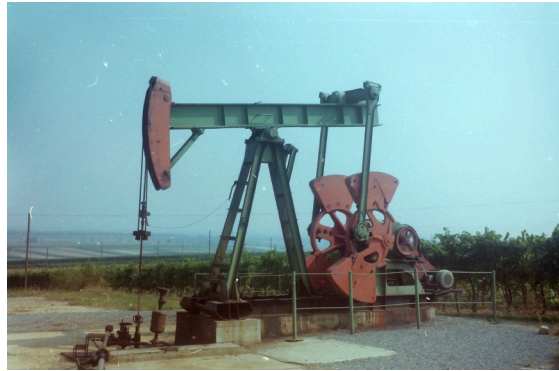
Schlagworte: **Gajary / Tiefpumpe / Suchorad / Cunin / Husky / Bohranlage Naphtha Pila 14 / Gbely / Europäische Perspektive**

Sammlung Goth: Beispieldokumente

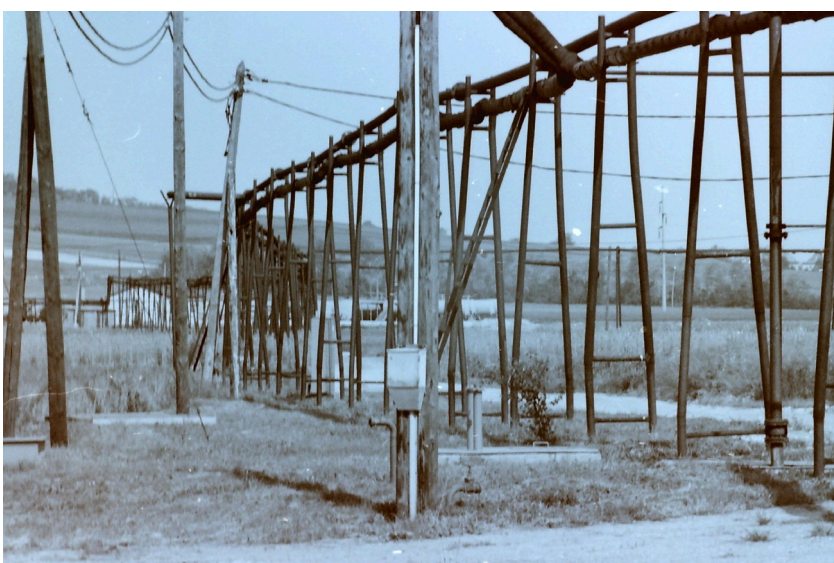


Detailaufnahmen von Zistersdorf Übertief 2

[aus: Sammlung Goth\Steinberg-Göting-Maustrenk]



Tiefpumpen 1982: Gaiselberg 1, Gaiselberg 2, Gaiselberg 15, Gaiselberg 19, Gaiselberg 26, Gaiselberg 57, Gaiselberg 73, Gaiselberg 77
[aus: Sammlung Goth\RAG-Gaiselberg]



**Tiefpumpen van Sickle 89 und van Sickle 81, Hochleitung 1980
[aus: Sammlung Goth\St.Ulrich-Hauskirchen-van Sickle]**

Sammlung RAG/Salzer/Polesny

Das älteste noch am Markt befindliche, und damit traditionsreichste Unternehmen im österreichischen Erdölwesen, die 1935 gegründete Rohöl Aufsuchungs AG (RAG) verfügt derzeit (2016) über kein wissenschaftlich betreutes Bild- bzw. Unternehmensarchiv. Dennoch wird der Geschichte des Unternehmens innerhalb der Unternehmenskommunikation ein durchaus eigenständiger Wert beigemessen. Immer wieder gibt und gab es MitarbeiterInnen, die aus eigenem Antrieb und eigenem Engagement Fotografien und Dokumente aus dem Betriebsleben gesammelt haben.



Schwarzenbergplatz 1941



Vacuum Oil vs. RAG 2:3 11/1951

[aus: Sammlung RAG-Salzer-Polesny\RAG-Salzer-Polesny_Veranstaltungen]

Eine vergleichsweise umfangreiche und in Einzelteilen durchaus spektakuläre Sammlung von Dokumenten aus dem Betriebsleben (Fotografien, Gedichte, Karikaturen, Personenportraits, Redemanuskripte, Persönliches, Kuriosa), insbesondere auch aus den Kriegsjahren 1939-1945, wurde vom RAG-Geologen Dr. Heinrich Salzer (1910-1992) angelegt.

Die Sammlung, bzw. Teile davon, wurden später von Dr. Heinrich Polesny in private Verwahrung übernommen. Im Rahmen des Projekts Rohstoff Geschichte konnten die Dokumente digitalisiert und in den Archivbestand der GBA übernommen werden.

Die Sammlung ist materiell in Einzelordner (Personen-Dossiers bzw. Veranstaltungen und Gedichte) gegliedert. Auch die digitale Sammlung folgt im Wesentlichen diesen von Dr. Salzer angelegten Einzelordnern.

Über die sorgfältige Beschriftung sind Personen und Sachverhalte vergleichsweise gut identifizierbar. Einzelne Ereignisse sind mehrfach dokumentiert, wenn etwa Fotografien und Redetyposkripte einer Veranstaltung in unterschiedlichen Ordnern (Gedichte/Veranstaltungen) vorliegen. Um die Originalordnung größtenteils beizubehalten, wurden diese Dopplungen nicht aufgelöst. Über eine Einsichtnahme in den insgesamt über-

schaubaren Gesamtbestand der Ordner kann das Manko schnell ausgeglichen werden. Hinweis: Die Ordner dieser Sammlung befinden sich einerseits in den digitalen Langzeitar- chiven der GBA, sie sind aber auch materiell im Archiv der GBA einsehbar.

Generelle Schlagworte: **RAG / RAG-Unternehmenskultur / RAG-Gedichte / RAG- Zeichnungen / Betriebssport / Schwarzenbergplatz / Socoon / Mobile**

Ordner RAG/Salzer/Polesny Braumüller (26 Seiten) [A 18887-R.1]

Gegenstand des Ordners ist der RAG-Geologe Dr. Erhard Braumüller (1911 – 1993). Besondere Aufmerksamkeit verdient eine sehr gekonnt gezeichnete ‚Mori- tat‘ (Text: Heinrich Salzer, Zeichnungen: A. Kosek), mit dem Gegenstand der am RAG-Arbeitsplatz geknüpften Verbindung der Eheleute Braumüller.

Schlagworte: **RAG / Braumüller, Erhard / Braumüller, Hildegard / RAG-Gedichte / RAG-Zeichnungen / RAG-Prominenz**

Ordner RAG/Salzer/Polesny Aberer (11 Seiten) [A 18887-R.2]

Gegenstand des knappen Ordners ist der im 53. Lebensjahr verstorbene RAG- Geologe Dr. Ferdinand Aberer (1913-1965): Fotografien einer Geburtstagsfeier, Todesanzeige und ein Nachruf aus der Feder von Dr. Robert Janoschek.

Schlagworte: **Aberer, Ferdinand / RAG / van Sickle / Janoschek, Robert / RAG- Gedichte / RAG-Prominenz**

Ordner RAG/Salzer/Polesny Erdölgeschichte (ca. 25 Seiten) [A 18887- R.3]

Der Ordner enthält Notizen (offenbar von Heinrich Salzer), die sich mit verschie- denen, einigermaßen verstreuten Aspekten der Wissens- und Kulturgeschichte der Mineralöle beschäftigen. Breiteren Raum innerhalb der kleinen Sammlung nimmt die kritische Frage nach der tatsächlichen Pionierleistung des ‚Colonel‘ Drake ein. Eine Postkarte an Heinrich Salzer dokumentiert einen Aufenthalt von RAG- Geologen in Titusville.

Schlagworte: **Benzin / Mitscherlich, Einhard / Liebig, Justus / Engler, Carl / Titus- ville / Colonel Drake (Eisenbahnschaffner) / Colonel Drake Hotel / Briefmarken / Kentucky 1819 / 6000 Jahre Erdöl im Dienste der Menschheit / Norddeutschland / Wietze / Janoschek, Robert / Arche Noah**

Ordner RAG/Salzer/Polesny Gedichte (ca. 50 Seiten) [A 18887-R.4]

Der Ordner bietet auf besondere Weise Einblick in das Betriebsleben der RAG. In zahlreichen, zu vielfältigen Betriebsanlässen aus mehreren Jahrzehnten verfassten Gedichten werden Arbeitswelt und Mitarbeiter auf zum Teil höchst originelle Weise thematisiert, unter mitunter gekonntem Gebrauch bekannter Motive (Weißt Du wieviel Sternlein stehen, Goethes Faust, Homers Odyssee etc.). Zuordenbare Daten sind: 1940, 1941, 1947, 1948, 1949, 1950, 1953, 1956, 1962, 1972).

Schlagworte: **RAG-Prominenz / RAG-Gedichte / RAG-Kontakte-USA / RAG-Geologen / RAG-Arbeitswelt / Stowasser, Hermann / RAG-Sonde 39 / Hohenrappersdorf / Gaiselberg / Janoschek, Robert / Leoben / Salzburg / Mattsee / Salzach / Ilz / Matzen / Zistersdorf / RAG-Nikolo**

Ordner RAG/Salzer/Polesny Janoschek (ca. 90 Seiten + Festschrift) [A 18887-R.5]

Das Wirken des Geologen, Paläontologen und langjährigen RAG-Direktors Dr. Robert Janoschek (1906-1986) ist Gegenstand mehrerer Unterordner: einer wissenschaftlichen Festschrift zum 60. Geburtstag und zweier Ordner mit Fotos, Dokumenten und Zeichnungen. Als Schwiegersohn Janoscheks ist auch der Paläontologe Dr. Fritz Steininger Gegenstand einiger Zeitzeugnisse. Zeitlich stammen die Dokumente aus den 1940er bis 1980er Jahren.

Schlagworte: **RAG / Janoschek, Robert / Janoschek, Festschrift / RAG-Geologen / RAG-Zeichnungen / RAG-Gedichte / RAG-Prominenz / Steininger, Fritz**

Ordner RAG/Salzer/Polesny Küpper (4 Seiten) [A 18887-R.6]

Gegenstand des leider sehr knappen Ordners ist das Wirken der Paläontologin Dr. Inge Küpper. Mit der Paläontologie ist ein in der Erdölwirtschaft typischerweise auch schon früh Frauen zugänglicher, wissenschaftlicher Arbeitsbereich benannt.

Schlagworte: **RAG / Küpper, Inge / RAG-Paläontologie**

Ordner RAG/Salzer/Polesny Kollmann (ca. 30 Seiten) [A 18887-R.7]

Gegenstand des Ordners ist das Wirken des Nachfolgers von Dr. Robert Janoscheks im Amt des RAG-Direktors, von Dr. Kurt Kollmann (1915-1982). Bestandteile sind

Fotografien, eine umfangreiche Serie von Zeichnungen (Karikaturen) und ein wissenschaftlicher Nachruf.

Schlagworte: **RAG / Kollmann, Kurt / RAG-Gedichte / RAG-Zeichnungen / RAG-Prominenz**

Ordner RAG/Salzer/Polesny Veranstaltungen (ca. 55 Seiten) [A 18887-R.8]

Gegenstand des Ordners sind Dokumente von unterschiedlichen Veranstaltungen nicht ausschließlich, aber insbesondere auch aus den Kriegsjahren, Betriebsfeiern, Betriebssport, etc. Besondere Aufmerksamkeit verdienen etwa die Krampusfeiern bzw. Nikoloabende aus den Jahren 1940 und 1941. Bisweilen bieten sich bizarre Einblicke – Nikolo mit Stahlhelm, launige Gedichte über fiktiverweise ins Konzentrationslager Dachau verbrachte Chefgeologen – in ein in ‚Feindbesitz‘ befindliches Unternehmen mitten im Krieg, in dem aber dennoch genügend Zeit und Muße zum Dichten und Zeichnen war. Anmerkungen aus dem Jahr 1985 fügen dem Bild noch einige abseitige Detail hinzu (Verstärken des Krampusschwanzes mit Stacheldraht).

Schlagworte: **RAG-Nikolo / RAG-Betriebsfeiern / RAG-Gedichte / RAG-Zeichnungen / RAG-Nikolo mit dem Stahlhelm / RAG-Betriebssport / RAG-Rax / Hohenrappersdorf / RAG-Kriegsjahre / Fußball**

Ordner RAG/Salzer/Polesny Schors (9 Seiten) [A 18887-R.9]

Gegenstand des Ordners sind einige Dokumente zu dem bei der RAG (1942-1957), aber auch international (Irak, Norddeutschland, Sizilien, England etc.) tätigen Paläontologen und Geologen Dr. Walter Schors (1911-1979).

Schlagworte: **RAG / Schors, Walter**

Sammlung RAG/Salzer/Polesny: Beispieldokumente



Nikolofeier der RAG 1940

[aus: Sammlung RAG-Salzer-Polesny\RAG-Salzer-Polesny_Veranstaltungen]



Nikolofeier der RAG 1941

[aus: Sammlung RAG-Salzer-Polesny\RAG-Salzer-Polesny_Veranstaltungen]

Sammlung Hartmann (ca. 60 Seiten)

Der ehemalige RAG-Mitarbeiter Karl Hartmann (1932-2016) aus Zistersdorf war einer der engagiertesten Chronisten der lokalen Erdölgeschichte. Eine eigene, montanistische Karriere war Hartmann verwehrt geblieben, tatsächlich hat er aber als Ausbilder einer Reihe später international und akademisch erfolgreicher Montanisten und Erdölfachleute gewirkt. Zahlreiche Foto- und Videodokumentationen liegen von ihm vor.

Von besonderem Interesse für eine Einschätzung nicht nur der lokalen Erdölgeschichte sondern der Erinnerungskultur vor Ort sind seine liebevoll zusammengestellten Collagen. In der Kombination von eigenen und anderen Fotoquellen, in der Hervorhebung und Beschriftung kommt jahrzehntelange Begeisterung für den Arbeitsgegenstand Erdöl und insbesondere auch für den Arbeitgeber, die Rohöl Aufsuchungs AG zum Ausdruck.



Collagen aus persönlicher und regionaler Erinnerung

[aus: Sammlung Hartmann\Hartmann-Album]

Ergänzt wird das hier archivierte Album (47 Seiten) durch eine kleine Sammlung schriftlicher Zeugnisse sowie einige lose Collagen. Insbesondere die offenbar traumatischen Erinnerungen an die Kriegs- und an die unmittelbare Nachkriegszeit lassen erahnen, auf welche Weise die lokale Erdölgeschichte, die persönliche Biografie und ein ganzes Arbeitsleben hier nicht ohne den Hintergrund der Erfahrung von Gewalt und Verlust verständlich ist.

Schlagworte: Hartmann, Karl / RAG / Zistersdorf / Windisch-Baumgarten / Maustrenk ÜT 1 / Zistersdorf ÜT 1 / Zistersdorf ÜT 2 / Briefmarken / RAG-Türme silbern / Zistersdorf, Tanklagerbrand 1951 / Gaiselberg / EPG / Demontage Gittertürme / van Sickle / Neusiedl / St. Ulrich / Eurogasco / Steinberg / Gösting / Grub/Ebenthal / Zugtiere im Ölfeld / Schlumberger / Zistersdorf, Waldkapelle / Kriegserfahrung / Kriegsende

Sammlung Hartmann: Beispieldokumente



[aus: Sammlung Hartmann\Hartmann-Album]

Sammlung Archiv Zistersdorf (ca. 55 Seiten)

Das vom Historiker, Altbürgermeister und ehemaligen Gymnasialprofessor Dr. Rudolf Streihammer geleitete Stadtarchiv Zistersdorf enthält zahlreiche Dokumente zur Erdölgeschichte.

In diese Dokumentation wurden vier Dokumentgruppen aufgenommen:

1. eine Sammlung historischer Zeitungsartikel zu Erdölfunden in Zistersdorf
2. Ausschnitte aus der Schulchronik zur Erdölbohrung Windisch-Baumgarten
3. eine kleine Sammlung von Akten aus dem Gemeindearchiv etwa zu Windisch-Baumgarten 1930 und
4. der Bericht eines Zeitzeugen zum Tanklagerbrand 1951

Schlagworte: **Zistersdorf / Zistersdorf, Schulchronik / Windisch-Baumgarten / Illustrierte Kronen Zeitung / van Sickle / Musil, Friedrich / Suida, Hermann / Tiefbohrtechnik / Der Morgen / Zeitungssammlung / Das interessante Blatt / Zistersdorf, Erdöllied / Neuigkeiten Welt-Blatt / Zistersdorf, Tanklagerbrand 1951**

Sammlung Archiv Zistersdorf: Beispieldokumente

Nr. 46 Wien, 17. November 1932 51. Jahrgang

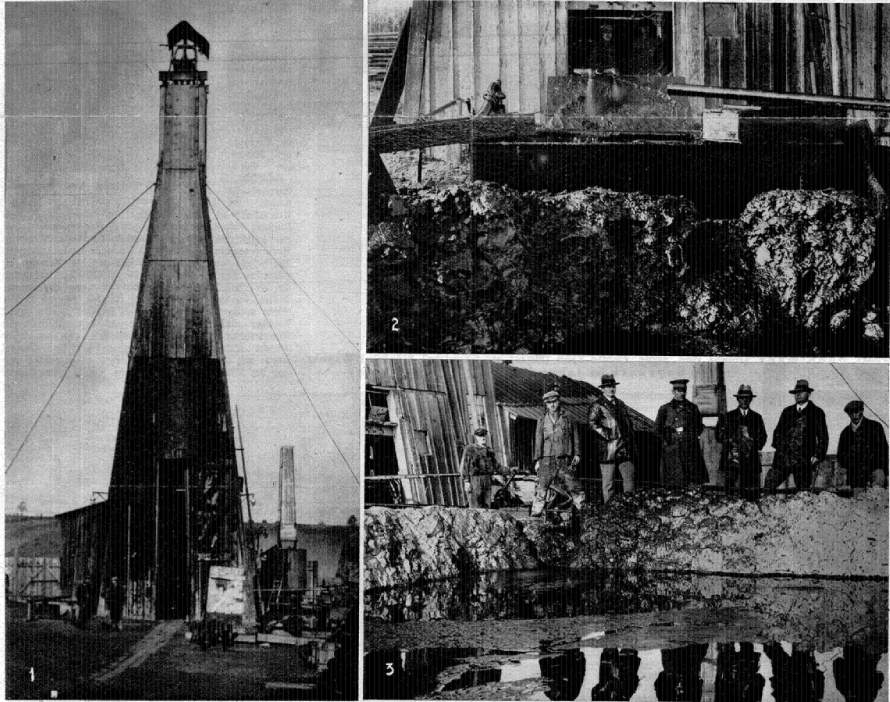
Das interessante Blatt

Bezugsgebühr mit wöchentlich Postensendung: Für Österreich und Deutschland: vierteljährig S. 6.—, Einzelnummer 50 g. Für die Tschechoslowakei: vierteljährig Ks. 27.00, Einzelnummer Ks. 2.50. Für Polen: vierteljährig Reyl. 8.00, Einzelnummer gross 20. Für Jugoslawien: vierteljährig Dinar 40.—, Einzelnummer Dinar 3.—. Für Rumänien: vierteljährig Lei. 100.—, Einzelnummer Lei. 10.—. Für Italien: vierteljährig Lire 11.00, Einzelnummer Lire 3.—. Für Ungarn: vierteljährig Pengö 4.80, Einzelnummer Pengö 50.—. Für Bulgarien: vierteljährig Leva 144.—, Einzelnummer Leva 12.— und für sonstiges Ausland vierteljährig schweiz. Francs 6.—.

Redaktion und Administration: Wien, III., Rüdengasse 11 (Telephon U-13-5-30 bis U-13-5-32).

Der Erdölsegen von Zistersdorf

Ein mächtiges Petroleumlager in 785 Meter Tiefe angebohrt



1. Der große Bohrturm am Steinberg. — 2. Das mit dreißig Atmosphären Druck ans Tageslicht strömende Erdöl wird in eisernen Tanks aufgefangen und von dort weitergeleitet. — 3. Da viel mehr Petroleum emporschießt, als die Behälter fassen können, wurden Gruben ausgehoben, in die provisorisch das kostbare Öl gefüllt wird.

Phot. Ernst-Hilberich.

Unruhen in Genf. — Republikfeiern. — Präsidentschaftswahl in Amerika.

[aus: Sammlung Archiv Zistersdorf\Zistersdorf Zeitungen]



[aus: Sammlung Archiv Zistersdorf\Zistersdorf Schulchronik]

Sammlung Erdölpioniere (ca. 720 Seiten)

Der Ordner umfasst kurze Dossiers zu ca. 90 meist österreichischen Erdölpionieren aus allen Phasen der Geschichte. Zusammengestellt wurde die Sammlung in den 1980er Jahren im Rahmen eines später wieder aufgegebenen Archiv- und Publikationsprojekts durch den ÖMV-Mitarbeiter Dr. Dieter Sommer. Die Sammlung wurde durch Dr. Konrad Hösch der GBA übergeben und während der Projektarbeit an ‚Rohstoff Geschichte‘ digitalisiert. Hier liegt eine für Forschungszwecke und Querverweise besonders geeignete Materialsammlung vor. Greifbar sind sowohl wertvolle Informationen (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) zu einer ganzen Reihe von wichtigen Protagonisten des österreichischen Erdölwesens, gleichzeitig liegt mit der Sammlung auch ihrerseits ein Zeugnis für die Erinnerung der Erdölgeschichte im Umfeld von Unternehmen vor. Sachlich umfasst die Sammlung Informationen zu nahezu allen Gegenstandsbereichen des österreichischen Erdölwesens, eine Verschlagwortung des Ordners ist also nur mit den allerwichtigsten Namens- und ggf. Unternehmensangaben sinnvoll.

Hinweis: Die Ordner dieser Sammlung befinden sich einerseits in den digitalen Langzeitarchiven der GBA, sie sind aber auch materiell im Archiv der GBA einsehbar.

Schlagworte: **Alliquander, Ödön / Alt, Josef / Bauer, Ludwig / Bräuer, Leopold / Brix, Friedrich / Brunnbauer, Friedrich / Buchholz, Gerhard / Bushati, Kurt K. / Deterding, Henry / Friedl, Karl / Fauck, Albert / Fauck, Moriz / Feichtinger, Friedrich / Gampe, Hans / Gerzabek, Victor E. / Götzinger, Karl / Grill, Rudolf / Hecht, Hans / Hirsch, Manó / Haiek, Anton / Höfer, Hans / Hösch, Konrad / Holy, Hans / Holzer, Herwig / Hoynigg, Fritz / Janoschek, Robert / Kabelac, Josef / Kaponek, Josef / Köck, Ignaz / Kollmann, Hannes / Kratochvil, Hans / Krejci-Graf, Karl / Kreutzer, Norbert / Kröll, Arthur / Küpper, Heinrich / Kaes, Herbert / Kurat, Gero / Lodynski, Emil / Logigan, Stefan / Lorbach, Manfred / Lucas, Anton Franz / Marx, Claus / Matzner, Leopold / Merki, Paul / Mock, Kurt / Mohs, Friedrich / Musil, Friedrich / Oberhauser, Rudolf / Passler, Hermann / Petraschek, Emil / Schenz, Richard / Peyrer-Heimstatt, Tassilo / Petters, Viktor / Pois, Anton / Prikel, Gottfried / Ruttner, Anton / Raky, Anton / Sobotka, Franz / Sommermeier, Leopold / Spickernagel, Herbert / Spörker, Hermann / Suida, Hermann / Schaffer, Franz Xaver / Schmied, Heinz / Siklósi, János / Schroll, Erich / Schuster, Rudolf / Stahmer, Alfred M. / Steyrer, Franz / Stowasser, Hermann / Strauch, Eduard / Taussig, Eugen / Tecklenburg, Theodor / Thiele, Julius / Thon, Ernst / Tlustos, Richard / Unterwelz / Urban, Hans / Vettters, Hermann / Vieth, Otto / Waagen, Lukas / Weber, Franz / Weiss, Ernst H. / Wessely, Godfrid / Wieseneder, Hans / Wüstrich, Rudolf / ÖMV / OMV / Rumpel / Schoeller-Bleckmann / SBS / RAG / Geologische Bundesanstalt / Trauzl / EPG / Raky-Danubia / Leoben / Geologen / Tiefbohrtechnik**

Sammlung Erdölpioniere: Beispieldokumente

Heft 6 1954

Verleihung des Ehrendoktorates an Herrn Dr. phil. Dr. mont. h. c. Karl Friedl

Am 29. Mai ds. J. wurde der Direktor der Erdölproduktion's Ges. m. b. H., Herr Dr. Karl Friedl, feierlich zum Ehrendoktor der Montanistischen Hochschule Leoben promoviert.

Die Verleihung dieser höchsten akademischen Würde ist eine Anerkennung der großen Verdienste, die sich der also Geehrte als Geologe und als Pionier um die Schaffung der österreichischen Erdölindustrie erworben hat. Seine gründlichen Forschungen, seine an den galizischen Ölfeldern geschnittene Routine, die Überzeugung von der Schlüssigkeit der von ihm nachgewiesenen geologischen Zusammenhänge, verbunden mit seinem festen Glauben an die Erdölhaltigkeit des Wiener Beckens, ließen ihn in der 1931 unter seiner Mitwirkung gegründeten Erdölproduktionsgesellschaft auch das Instrument finden, dessen es zum Nachweis der Richtigkeit seiner Behauptungen bedurfte. Bereits die zweite von ihm in Gösting bei Zistersdorf angesetzte Bohrung — Gösting 2 — erbrachte den Nachweis der Ölführung dieses Gebietes. Das Ereignis darf damit als der Beginn einer neuen Industrie angesehen werden, die bald zu den wichtigsten unseres Landes zu zählen war. Mit der jüngsten Ehrung Dr. Friedl's verbindet sich darum die Anerkennung seiner wissenschaftlichen Leistungen und jener seiner Verdienste als Wegbereiter der österreichischen Erdölindustrie.

Gleichzeitig mit der Verleihung des Ehrendoktorates an Herrn Dr. Friedl erfolgte eine solche auch an Herrn Dr.-Ing. Franz RAPATZ, in welchem die Hochschule den Gründer der österreichischen Edeltahlindustrie ehrte. Der Feier wohnten neben dem gesamten Professorenkollegium auch zahlreiche Ehrengäste bei. Sie wurde durch Musikdarbietungen und eine Rede des Rektors der Hochschule, Herrn Prof. Dr. Petraschek, eingeleitet. Promotor war Herr Prof. Dipl.-Ing. Prikel.

Dr. Karl Friedl wurde am 23. Dezember 1898 in Wien geboren, maturierte im Jahre 1916, um dann die Hochschule in Wien (1 Semester Universität Upsala) zu besuchen. Er promovierte im Jahre 1921, seine Doktorarbeit behandelte „Die Flyschzone des Wienerwaldes“. Ein Jahr war Dr. Friedl Assistent Professor Petrascheks an der Montanist. Hochschule Leoben, dann nahm er seine praktische Tätigkeit als Geologe auf und arbeitete vornehmlich in Polen, kürzere Zeit aber auch in Ru-

mänien, Jugoslawien und in der CSR. Ende der Zwanzigerjahre kehrte er wieder nach Wien zurück, wo die Forschung nach den Erdölschätzen Österreichs, sein Lebenswerk, ihn voll gefangen nahm. Er war Mitbegründer der Erdölproduktionsgesellschaft (1931), der er auch heute noch angehört.



Von den zahlreichen Veröffentlichungen Dr. Friedls verdienen die nachstehenden, weil grundlegend, besondere Hervorhebung:

Über die jüngsten Erdölforschungen im Wiener Becken. Zeitschrift Petroleum, 23, Wien 1927.

Zur Frage der im Wiener Becken vorhandenen großen Verwerfungen. Mitt. Geol. Ges. Wien, 22, 1929.

Über die Gliederung der pannonischen Sedimente des Wiener Beckens. Mitt. Geol. Ges. Wien, 24, 1931.

Die Erschließung von Erdöl und Erdgas im österreichischen Anteil des Wiener Beckens. Intern. Zeitschrift für Bohrtechnik, Erdölbergbau und Geologie, Wien 1933.

Der Steinberg-Dom bei Zistersdorf und sein Ölfeld. F. E. Suez Festschrift d. Geol. Ges. Wien, 29, 1936.

Hofrat Prof. h. c. Bergrat Dr. Gustav Götzinger ausgezeichnet

Der bekannte Geologe und Direktor der Geologischen Bundesanstalt i. R. wurde mit dem Preis der Stadt Wien für Naturwissenschaften ausgezeichnet. Hofrat Dr. Götzinger wirkte von 1912 bis 1950 an dieser Anstalt. Er hat 350 wissenschaftliche Arbeiten über eine Vielzahl geologischer und nichtgeologischer Themata veröffentlicht. Dem Wienerwald widmete er rd. 60 Spezialuntersuchungen, deren Ergebnis in der neuen geologischen Karte von Wien niedergelegt ist.

Beachten Sie
die Kurznachrichten unseres *Erdöldienstes!*

Urban-Verlag, Wien I., Universitätsstraße 11

Erdöl-Zeitung, Wien, 70. Jg. (1954)

51

[aus: Sammlung Erdölpioniere]

**Zeitschrift des Internationalen Vereines
der Bohringenieur und Bohrtechniker**

Beilage zur Allgemeinen österreichischen Chemiker- und Techniker-Zeitung.
Herausgeber und Eigentümer: HANS URBAN.

Nr. 4. Wien, 15. Februar 1924. XXXII. Jahrgang.

Inhalts: Hans Höfer-Heimhalt. — Drehmaschinen. — Pumpen und Apparate. — Eisenbahnen. — Mineralien. — Versteinerungen. — Kunststoffe.

Hans Höfer-Heimhalt †.

Herr Hofrat Dr. mont. h. c. Hans Höfer-Heimhalt, emer. Professor der Montanistischen Hochschule in Leoben, ist am 9. Februar 1924 in seinem 81. Lebensjahre gestorben. Ein hervorragender Geologe, ein eifriger Forscher, ein eifriger Schriftsteller und sammler Gelehrter ist geschieden, trauernd stehen wir an seiner Bahre. Der Verstorbene wurde am 17. Mai 1843 zu Elbogen in Böhmen geboren, besuchte daselbst die Realschule und kam 1860—64 an die Bergakademie in Leoben, welche Schule er mit einem glänzenden Absolutorium verließ, um sich in den Staatsdienst zu begeben. Zuerst kam er nach Siebenbürgen, dann nach Pilsen und 1867 an die k. k. Geologische Reichsanstalt nach Wien. Nach 2 Jahren wurde Höfer an die neugegründete Bergschule nach Klagenfurt entsendet und 1879 ist seine Ernennung zum ordentlichen öffentlichen Professor für Bergbaukunde erfolgt, er kam nach Pilsen, worauf seine Berufung an die Bergschule nach Leoben erfolgte, wo er den Lehrstuhl für Mineralogie, Lagerstättenlehre und Metallurgie annahm. Als er 1900, nach 46jähriger Dienstzeit, in den Ruhestand trat, wurde er zum Hofrat ernannt. Höfer unternahm viele Reisen, er kannte die meisten Bergbaugebiete Österreichs, Ungarns, aber in Montenegro, beteiligte sich an der Grauwacken- und Hüttensand-Expedition, wobei er das Pešter-Gebiet passierte und an der russisch-österreichischen Expedition, über die Ostschweiz, die Insel Elba und Nordamerika, war wiederholt Sachverständiger in Deutschland, Bosnien, Rumänien und Oberitalien, lernte Sibirien, den Kaukasus, Grosny und Baku kennen. Diese reichen Beobachtungen legte er in seinen wissenschaftlichen Werken fest, aus deren enormen Fülle wir nur einige herausgreifen können. Sein 1. Werk in 1877 „Die Petroleumindustrie Nordamerikas“ eröffnete den staunenden Europäern ein Bild über die hochentwickelte amerikanische Petroleumindustrie, von welcher hier keine Ahnung war.

Ein 2. Werk, das 1888 in I. Auflage, 1923 in III. Auflage erschien, war: „Das Erdöl und seine Verwandten“. Im Jahre 1906 begann Höfer mit Engler zusammen das 5bändige Werk: „Das Erdöl“, von welchem der I. Band von Höfer allein verfaßt wurde. In diesem entwickelt der Verfasser die wichtige Antiklinaltheorie, welche er durch die Dom- und Kuppellehre noch weiter ausbaute. Ferner stellte er den animalischen Ursprung des Erdöles fest, welches Engler chemisch begründete. Es ist unmöglich, die literarische Tätigkeit dieses Forschers erschöpfend zu schildern, das eine ist sicher, dass Höfer sich in der Geologie einen unvergänglichen Namen geschaffen hat.

Unserem hochverdienten, allverehrten Ehrenmitglied rufen wir tief ergriffen ein letztes, herzliches „Glückauf!“ nach.

Internationaler Verein
der Bohringenieur und Bohrtechniker.

[aus: Sammlung Erdölpioniere]

Sammlung Steindl/Siklósi

János Siklósi (1894-1969) war einer der bedeutendsten Tiefbohringenieure der österreichischen Nachkriegszeit. Geboren im ungarisch-slowakischen Neuhäusel, ungarisch Érsekújvár, heute slowakisch Nové Zámky erwarb er 1914 einen Studienabschluss in Maschinenbau in Kaschau (slowakisch. Košice, ungarisch Kassa). Seit den 1930ern war er in der Tiefbohrtechnik aktiv, ab Ende der 1940er Jahre in leitender Funktion als Technischer Direktor der Schoeller-Bleckmann Tiefbohrtechnik. Verbindungen bestehen zu zahlreichen anderen, bedeutenden Firmen und Persönlichkeiten auf dem Feld der österreichischen Erdöltechnik (Mannesmann-Traulz, Richard Keith van Sickle, RAG, ÖMV, etc.)



Minister Waldbrunner mit Siklósi (2.v.r) in Ternitz
[aus: Sammlung Steindl-Siklósi\János Siklósi_Fotos]



Ölfeld bei Zistersdorf

Zahlreiche Dokumente, Fotografien, aber auch Amateurfilmaufnahmen haben sich im Familienbesitz erhalten. Über János Siklósis Enkelin, Frau Mag. Ulrike Steindl, wurde diese private Sammlung dem Projekt ‚Rohstoff Geschichte‘ zugänglich gemacht. Ulrike Steindl hat selbst als junges Mädchen 1961 einen u.a. von ihrem Großvater entwickelten Bohrturm bei einer offiziellen Feierstunde auf den Namen ‚Beppo‘ getauft: „Du sollst Beppo heißen und ein glücklicher Mitarbeiter der österreichischen Erdölwirtschaft werden!“ (Beppo = Josef Alt, ÖMV). Technikgeschichte, Unternehmensgeschichten und Familiengeschichte sind in der Sammlung insgesamt, sowie in ihren Einzeldokumenten gleichermaßen präsent.

So war etwa auch die Tochter von János Siklósi, Ilona Siklósi, die spätere Mutter von Ulrike Steindl, in den 1940er Jahren als technische Zeichnerin beim ‚Tiefbohrunternehmen Richard Keith van Sickle‘ beschäftigt, unter dem damaligen Chefgeologen Dr. Ferdinand Aberer. Auch zu diesen Arbeiten liegen zahlreiche Dokumente in der Sammlung vor. Und auch ein Onkel von Ulrike Steindl mütterlicherseits, Dr. Othmar Steinbauer war als Geschäftsführer bei Schoeller-Bleckmann aktiv.

Technisch sind vor allem klappbare Bohrtürme, sowie *tool joints*, besondere Verbindungsstücke im Bohrstrang, mit dem Namen Siklósi verbunden.

Ordner János Siklósi Fotos (ca. 100 Dokumente)

Fotografische Dokumente zeigen Siklósi bei Trauzl und vor allem bei Schoeller-Bleckmann (SBS) sowie bei Bohrturmeinweihungen für die ÖMV. Prominent im Rahmen einer Werksführung bei SBS in Ternitz: Der dem Werk aus seiner eigenen Zeit in Ternitz tief verbundene Minister Karl Waldbrunner. Zum Teil hat Siklósi auch selbst am Bohrturm fotografiert (kleine Bilder, Fotoalbum).

Schlagworte: **Siklósi, János / Beppo / Alt, Josef / Ternitz / Schoeller-Bleckmann / SBS / Waldbrunner, Karl / Sievers, Günter / Tiefbohrtechnik / Trauzl / ÖMV / Pumpstangen / Bohrtürme / Ölfeld Zistersdorf / Gaiselberg / van Sickle, Richard Keith / Bohrturmtaufe / Siklosi, Ilona / Steindl, Ulrike / NS-Aufmarsch Mannesmann-Trauzl / RAG / USA / Bohranlage Ideco-SBS Super 7-11 / ÖMV-Prominenz / SBS-Prominenz / Steinbauer, Othmar**

Ordner János Siklósi Dokumente (ca. 40 Dokumente)

An schriftlichen Dokumenten finden sich deutsch- und ungarischsprachige Zeugnisse, Urkunden, Verträge, aber auch Handzeichnungen des Großvaters zur Erklärung von Erfindungen ggü. seiner Enkeltochter.

Schlagworte: **Siklósi, János / Siklósi, Zeugnisse / Siklósi, Zeichnungen / Urlaubsschein / RAG / Fiat-Werke AG Wien / SBS-Direktoren-Vertrag / ÖGB-Ausweis / Österreichische Gesellschaft für Erdölwissenschaften / Siklósi, Sterbeurkunde**

Ordner János Siklósi Arbeitsbuch (ca. 60 Dokumente)

Das Arbeitsbuch enthält technische Notizen zur Teile- und Ersatzteilbeschaffung im Tiefbohrwesen.

Schlagworte: **Siklósi, János / Trauzl, Ersatzteile / Trauzl, Metallwaren**

Ordner Ilona Siklósi Arbeitsdokumente (ca. 30 Dokumente)

Sammlung zumeist arbeitsrelevanter Dokumente von Ilona Siklósi (später Ilona Hoffmann) aber auch von János Siklósi. Die Dokumente geben Einblick in den bürokratischen Alltag der Kriegs- und Nachkriegszeit.

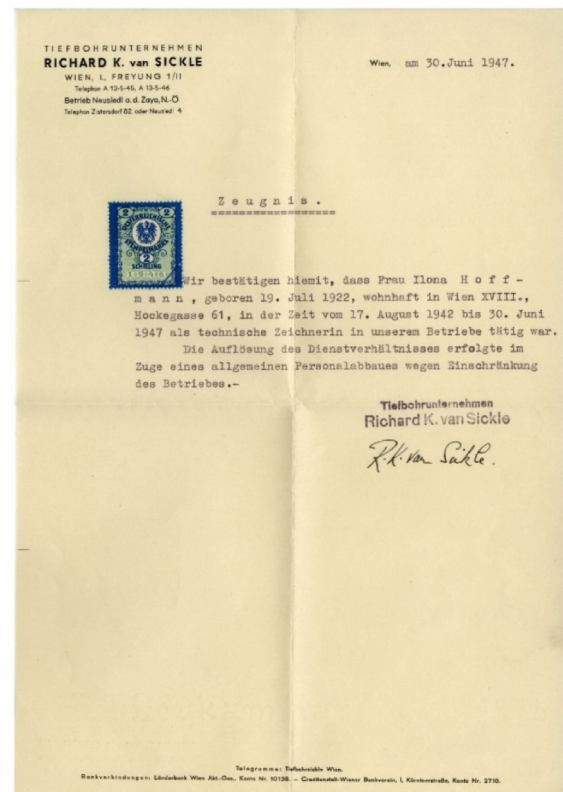
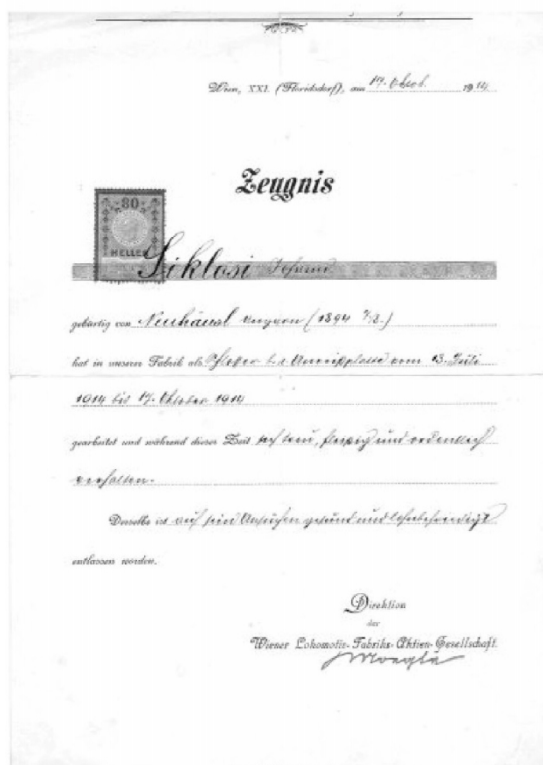
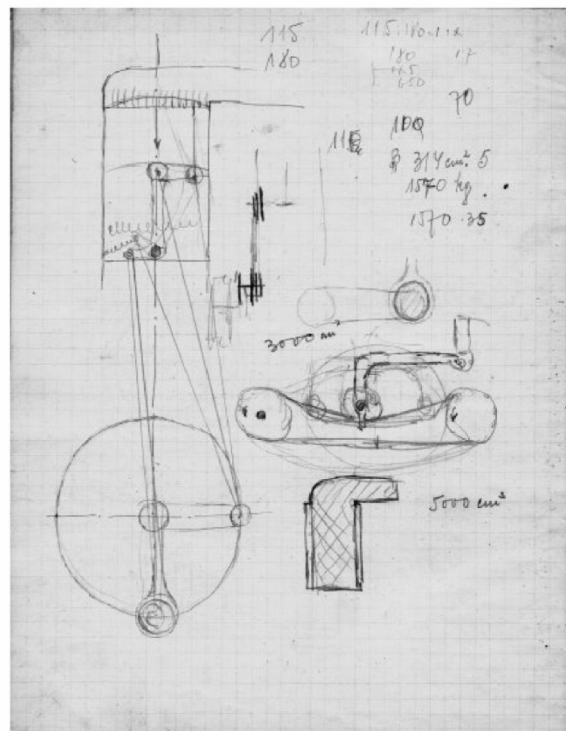
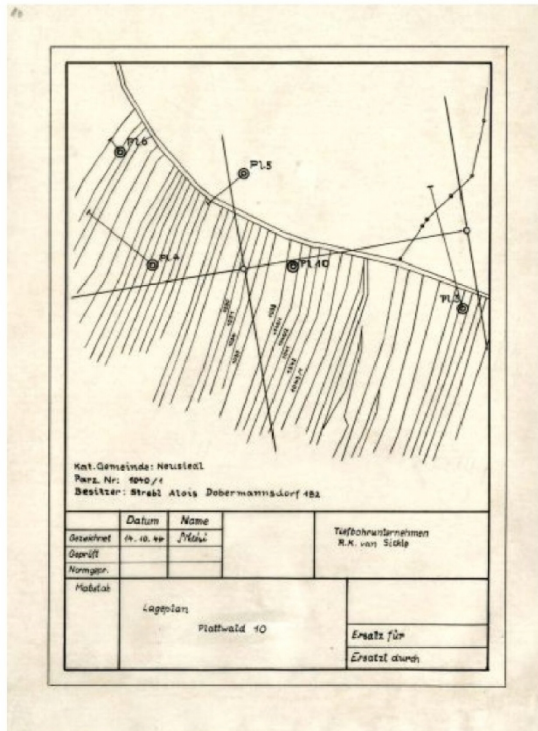
Schlagworte: **Siklósi, Ilona / Reichsarbeitsdienstpass / van Sickle / Alliierte Reise-
erlaubnis / Fritsche, Hermann / Kennkarte / Siklósi, Kinderzeichnung**

Ordner Ilona Siklósi Technische Zeichnungen (15 Dokumente)

Sammlung technischer, d.h. geografisch-geologischer Zeichnungen für das Tiefbohrunternehmen Richard Keith van Sickle.

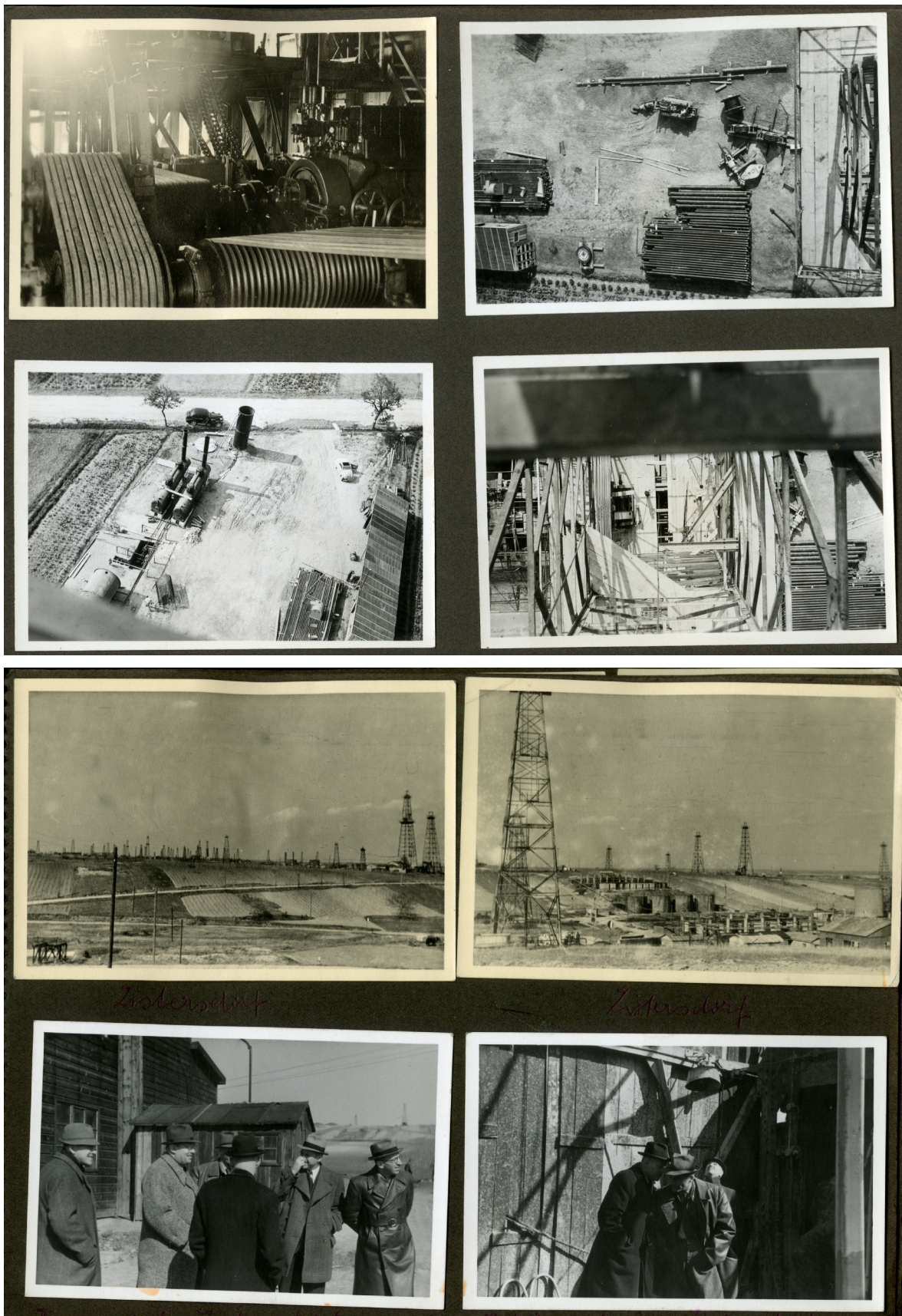
Schlagworte: **Aberer, Ferdinand / Neusiedl / Dobermannsdorf**

Sammlung Steindl/Siklósi: Beispieldokumente



Technische Zeichnung Ilona Siklósi / Handzeichnung für Enkelin Ulrike / Zeugnis der Wiener Lokomotiv AG für János Siklósi / Zeugnis van Sickle für Ilona Siklósi

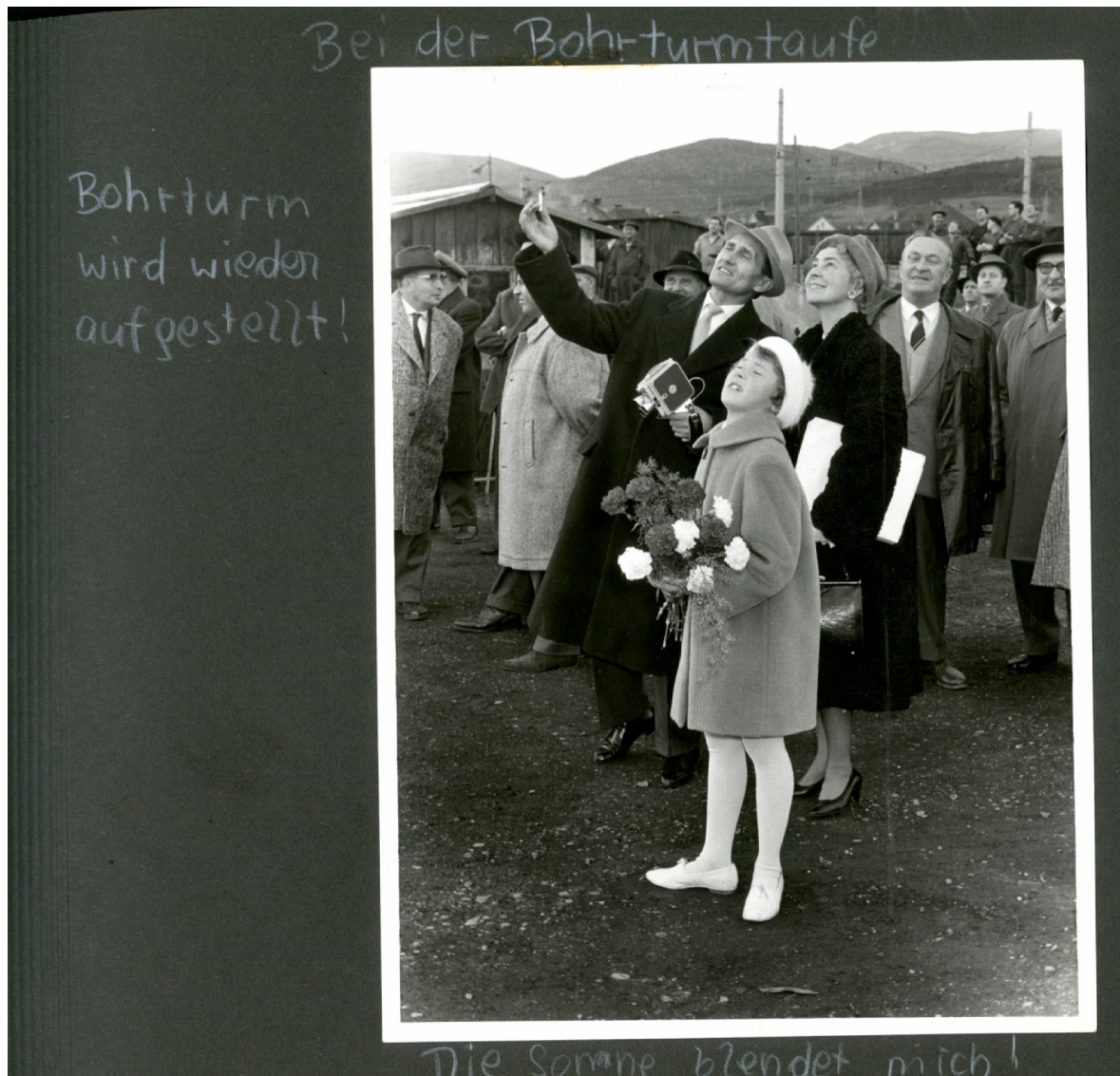
[aus: Sammlung Steindl-Siklósi\Ilona Siklósi_Technische Zeichnungen, Sammlung Steindl-Siklósi\János Siklósi_Dokumente,



Albumblätter mit Aufnahmen von János Siklósi. Bildmotive aus dem Raum Zistersdorf.
[aus: Sammlung Steindl-Siklósi\János Siklósi_Fotos]



János Siklósi bei diversen Feierstunden: [aus: Sammlung Steindl-Siklósi\János Siklósi_Fotos]



Bohrturmtaufe Ternitz 1960. Taufpatin ist Siklósis Enkelin Ulrike
[aus: Sammlung Steindl-Siklósi\János Siklósi_Fotos]

Sammlung Oppolzer

Ing. Otto Oppolzer (1898-1969) war einer der interessantesten Pioniere des österreichischen Öls. Der Sohn des berühmten Astronomen Egon von Oppolzer (1869-1807) und Spross einer kinderreichen, ehemals begüterten, in Teilen jüdischen Familie, geht als junger Mann nach Patagonien (Argentinien) und erlernt dort das Handwerk des Bohrmeisters. In den 1930er Jahren kehrt er nach Wien zurück.



Zwischen Patagonien und Weinviertel
[aus: Sammlung Oppolzer\Oppolzer_Fotos und Postkarten]

Er ist in Albanien, Italien und auch im Weinviertel und in der Südsteiermark bei allen wichtigen Unternehmen aktiv, bei Eurogasco, Trauzl, RAG, EPG, Reichswerke Hermann Göring, van Sickle, später auch ÖMV etc. Während des Krieges ist er als Betriebsleiterstellvertreter (Betriebsleiter ist Hermann Fritsche) und Bohrmeister bei van Sickle in Neusiedl eingesetzt, seine jüdische Familiengeschichte wird ihm in seinem Arbeitsumfeld glücklicherweise nicht zum Nachteil, ein Brief von Otto Oppolzer betont etwa die schützende Rolle des Betriebsleiters und NSDAP-Mitglieds Hermann Fritsche. Er ist sogar in Diensten des NS-Generalbevollmächtigten in Erdölfragen Prof. Alfred Bentz in Italien unterwegs. In den letzten Kriegswochen evakuiert er Material aber auch Zivilisten nach Andorf/OÖ. Zusätzlich zu seinen Aktivitäten in der Ölindustrie finden sich auch Dokumente zu Geschäftsideen zum Ziegeleiwesen, zum Hopfenhandel und zu pharmazeutischen Projekten. Auch eine mit einem Bruder angedachte Bohr-Unternehmung ‚Perfora‘ führt nicht zum ökonomischen Erfolg.

In einer Art Sachbuchroman von Ottmar Franz Lang bildet seine Biografie den zentralen Teil des Erzählstrangs (**Ottmar Franz Lang: Männer und Erdöl, Wien 1956**).

Über die Tochter Otto Oppolzers wurde dem Projekt ‚Rohstoff Geschichte‘ eine umfangreiche Sammlung an schriftlichen Dokumenten und Fotografien aus dem Familienarchiv zur Verfügung gestellt. Große Teile der Sammlung bestehen aus handschriftlichen Briefen,

Einsicht in die Sozialstruktur des Ölwesens bieten aber auch Gerichtsdokumente, meist zu Bagatell-Verfahren wegen diverser Vergehen (Straßenverkehr, Pöbeleien, etc.).

Die Ordnung reflektiert im Wesentlichen die Ordnung des Familienarchivs. Eine andere Zuordnung von Dokumenten wurde nur in Ausnahmefällen und nicht durchgängig vorgenommen (Postkarten, Personendokumente). Mögliche biografische, oder kultur- und technikhistorische Ansätze sind angehalten, den gesamten Bestand zu bearbeiten.

Ordner Oppolzer Argentinien (ca. 10 Dokumente)

Kleine Sammlung von argentinischen Telegrammen und einem dazu gehörigen Brief.

Schlagworte: **Oppolzer, Otto / Telegramme, Argentinien**

Ordner Oppolzer Fotos und Postkarten (ca. 90 Dokumente)

Lose Fotosammlung, mit zum Teil privaten, zum Teil technischen Motiven, zum Teil Postkarten. Mit gewisser Vorkenntnis lassen sich die meist nicht mit Namen versehenen Bilder Orten im Weinviertel bzw. Argentinien oder Albanien etc. zuordnen.

Schlagworte: **Oppolzer, Otto / van Sickle / Neusiedl Holzhaus / Essen und Trinken / van Sickle, Richard Keith / Fritsche, Hermann / Bohrtürme / Arbeit an der Sonde / Bohrlochmessung / Fußball / Krater, Uralți / Schlumberger / Südsteiermark / Albanien / Perfora / Argentinien / Patagonien / Comodoro Rivadavia / Gusher / Ölwasserfall**

Ordner Oppolzer Gerichtsangelegenheiten (ca. 80 Seiten)

Gerichtsangelegenheiten vor allem der 1940er Jahre betreffen allermeist Bagatelldelikte („Verschmutztes Kennzeichen“, „anwesende Gäste angestänkert“), in einem Fall den tragischen Unfall eines Arbeiters, die Akten bieten aber gerade darum interessante Einblicke in das Sozialleben im Ölfeld dieser Zeit.

Schlagworte: **Oppolzer, Otto / Gerichtsunterlagen / Fritsche, Hermann / van Sickle / Führerschein / Verschmutztes Kennzeichen / Strafverfügung / Amerikanische Militärregierung / Reifenschmuggel / Ehrenbeleidigung / Bohrturm, Unfall mit Todesfolge / Rettungsgürtel**

Ordner Oppolzer Militärdokumente (ca. 70 Seiten)

Der Ordner enthält Militärdokumente meist geringer Brisanz. Als Zeitdokumente nicht ohne Wert, wie etwa die im Militärwesen erfolgte Nachfrage nach einem Ariernachweis.

Schlagworte: **Oppolzer, Otto / Wehrbezirkskommando Nikolsburg / Ariernachweis, Anfrage / Wehrpass**

Ordner Oppolzer Personendokumente (16 Seiten)

Ausweise, Bescheinigungen, Befähigungsnachweise, etc.

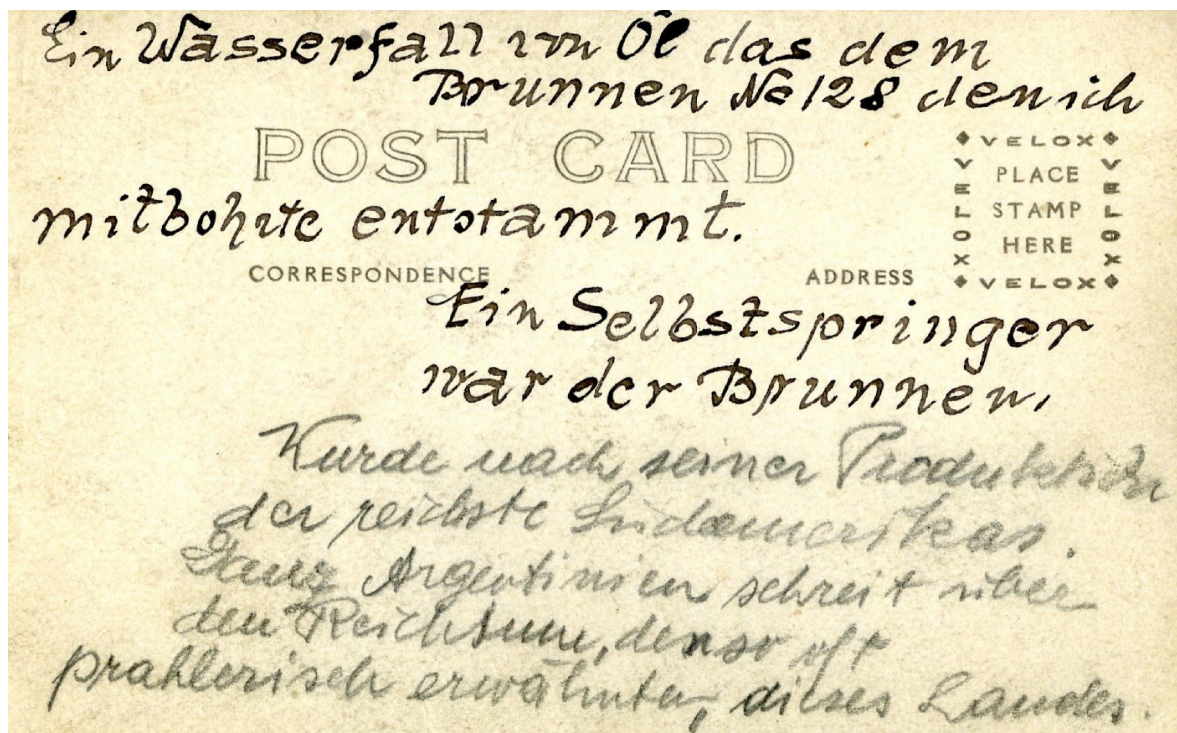
Schlagworte: **Oppolzer, Otto / Bergamt / Comodoro Rivadavia / Evakuierung, 1945 / Sonderausweis Prof. Bentz / Oppolzer, Nachruf / ÖMV-Konsolentenausweis / Passierschein / Oppolzer, Todesanzeige**

Ordner Oppolzer Schriftliche Dokumente (ca. 360 Seiten)

Eine umfangreiche Sammlung schriftlicher, d.h. maschinengeschriebener, aber auch handschriftlicher Dokumente auf Deutsch und Spanisch, besteht aus Korrespondenzen geschäftlicher wie privater, auch familiärer Art, dazu Arbeitsverträge, Bewerbungsschreiben, Korrespondenzen zu diversen Geschäftsideen (Drehwaage, Zuckerkrankheitsmittel, Hopfenhandel, Wärmekissen, Kältepulver, Seifenvertretung, Ziegeleiwesen, Photogrammetrie, etc.).

Schlagworte: **Oppolzer, Otto / Trauzl / Oppolzer, Geschäftsideen / Oppolzer, Arbeitsvertrag / ÖMV-Mitarbeiterzeitung / AG für Tiefbohrtechnik vormals Trauzl / Oppolzer, Egon**

Sammlung Oppolzer: Beispieldokumente



Im Ölfeld in Patagonien

[aus: Sammlung Oppolzer\Oppolzer_Fotos und Postkarten]



In Albanien: Otto Ritter von Oppolzer ganz links im hellen Anzug
[aus: Sammlung Oppolzer\Oppolzer_Fotos und Postkarten]



Kennkarte aus den 1930er Jahren
[aus: Sammlung Oppolzer\Oppolzer_Personendokumente]

Gültig nur bei Dienststreifen!

D

Sonderausweis

Der Mitarb. Ing. Otto v. Oppolzer
 Dienstgrad, Vor- und Name
 von Der Generalbeauftragte für Italien
 des Reichsministers
 für Rüstung und Kriegsproduktion RuK. Mineralöl
 (Truppenteil *)

reift am 22. Dezember 194 3
 Datum

nach Berlin über Wien und zurück nach Mailand
 Reiseziel

Grund: Berichterstattung über Untersuchungsergebnisse der Erdöl und Gas -
vorkommen in Oberitalien an Herrn Prof. Benz, Beauftragter f. Förd. d. Erdölgewinn
u ng

Rückreise **) am 30. Januar 194 4

Reise genehmigt als dringende Dienstreise mit der Berechtigung zur Benutzung
 von Flugzeug- D- und Eilzügen vom Generalbeauftragten für Italien
 des Reichsministers für Rüstung und Kriegsproduktion Generalmajor Leyers
 gem. V. Maj. Böcking
 *) beim Fernbezeichnung - z. B. Feldpost-
 Einleitung - nach dem jeweils gegebenen
 Bestimmungen.
 **) freizeiten, falls nicht guttessend.

Ausgefertigt am 21. Dezember 194 3
 Der Generalbeauftragte für Italien
 des Reichsministers
 für Rüstung und Kriegsproduktion
Hauptmann
 (Dienststempel)

**Etwa erforderliche Angaben über Abfindungen und Verpflegung usw. — nur mit Dienststempel
 und Unterschrift des Kompanie- usw. Führers gültig — siehe Rückseite.**

2030 D. IX. 43. Hugo Hönke, Berlin 13 62.

Wehrbezirkskommando
 NIKOLSBURG, SITZ WIEN,
 Sachgebiet IIA

Wien, den 6. April 1943,
 I., Wipplingerstrasse 33.

Herrn
 Fähnrl. d. R. a. D. Otto Oppolzer,
 Neusiedl a. d. Zaya.

Sie wurden bereits zum wiederholten Male aufgefordert,
 dem Wehrbezirkskommando den Nachweis Ihrer arischen Abstammung,
 sowie den Ihrer Ehefrau vorzulegen.
 Da Sie dieser Aufforderung bis zum heut. Tage nicht
 nachgekommen sind, werden Sie nunmehr zur dringenden Erle-
 digung aufgefordert, widrigenfalls Sie eine Belangung durch
 die vorgesetzte Dienststelle zu gewärtigen haben.

J.V.
HITLER
 Oberstleutnant.

Sonderausweis des Generalbeauftragten für Italien des Reichsministers für Rüstungs- und Kriegsproduktion sowie unbeantwortete Frage nach dem sog. ‚Ariernachweis‘
 [aus: Sammlung Oppolzer\Oppolzer_Personendokumente]

Sammlung ÖMV-Fuhrpark Prottes

Eine umfangreiche und sorgfältig zusammengestellte Sammlung von Fotodokumenten liegt aus dem ehemaligen ÖMV-Fuhrpark Prottes am Ernestinenhof vor. In einer Serie von vierzehn Fotoalben sind Fotografien (zumeist Amateuraufnahmen) aus den Jahren 1959 bis 1991 zusammengetragen worden.

Dokumentiert wird in erster Linie das Sozialleben der ÖMV-Mitarbeiter im Umfeld des Fuhrparks Prottes (St. Barbara-Feiern, Mitarbeiterwürdigungen, Festumzüge, Essen und Trinken im Kreis der KollegInnen, Ausflüge, prominente Gäste aus ÖMV, Politik, Geistlichkeit). Mitunter bieten sich aber auch Einblicke in die technischen Aktivitäten des Fuhrparks (z.B. Verladungen großer Bohranlagen, Maschinen- und Fahrzeugpark, Arbeiten an der TAL-Pipeline in Tirol). Bauliche Maßnahmen zeigen die Veränderung der Region.



1950er Jahre im Weinviertel



Einsatz in Tirol 1966

[aus: Sammlung ÖMV-Fuhrpark Prottes\ÖMV-Fuhrpark Prottes_1959, bzw, aus: Sammlung ÖMV-Fuhrpark Prottes\ÖMV-Fuhrpark Prottes_1963_66]

In der Auswahl der Themen und der Bilddokumente wird das Betriebsleben über gut drei Jahrzehnte greifbar. Unternehmensgeschichte erscheint im Spiegel von Feiern und Ritualen, über sich verändernde Ess- und Trinkgewohnheiten. Über im Bild festgehaltene Veränderungen der Mode, der Büroinfrastruktur, der Arbeits- und Geschlechterverhältnisse ergeben sich Einblicke in die Kultur-, die Wirtschafts- bis Sozialgeschichte des Weinviertels.

Die Fotoalben sind fast durchgängig in Stile von Familienalben angelegt. Persönlich gehaltene Beschriftungen erläutern das Geschehen rund um die „Fuhrparkfamilie“ – so eine immer wiederkehrende Vokabel – und weisen auf prominente Gäste der Veranstaltungen hin. Nach Aussage von ArbeitskollegInnen geht dieser persönliche Stil vor allem auf das Wirken der langjährigen ÖMV-Sekretärin Erika Gradinger (+2013) zurück.

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1959 (28 Seiten)

Besondere Schlagworte: **Bauliche Veränderung Prottes / Vorher-Nachher-Bildstrecke**

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1963-66 (48 Seiten)

Besondere Schlagworte: **TAL (Trans-Alpen-Pipeline) / St. Leonhardskirche Matzen / Trauerfeier / Ottillinger, Margarethe / Flüssiggasanlage / Totengedenken**

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1966-68 (61 Seiten)

Besondere Schlagworte: **Bohranlage Ideco SBS Super 7-11 / Einweihung Barbara-Kreuz / Barbara-Feier / Vizekanzler Dr. Bock / Ottillinger, Margarethe / ÖMV-Generaldirektor Bauer, Ludwig / Barbara-Feier / Unfallkongress / LPG-Tankstelle / Schönkirchen T35 / Turmmontage / Bohranlagenmontage**

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1968-70 (45 Seiten)

Besondere Schlagworte: **Turmmontage / Bohranlagenmontage / Barbara-Feier / ÖMV-Musik-Kapelle / Ottillinger, Margarethe / Meszaros, Kurt / Erdölbund**

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1970-73 (58 Seiten)

Besondere Schlagworte: **Barbara-Feier / ÖMV-Generaldirektor Bauer, Ludwig / Pfarrer Günter Gradisch / Ottillinger, Margarethe / St. Leonhardskirche Matzen / Erzbischof Dr. Schoiswohl / Autobusse Steyr / Grubenwehr / ÖMV-Musik-Kapelle / Festwochen Zistersdorf / Weihbischof Dr. Moser / Minister Dr. Staribacher / ÖMV-Prominenz / Elan-Tankstelle Mondsee**

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1972-73 (15 Seiten)

Schlagworte: **ÖMV-Musik-Kapelle / ÖMV-Generaldirektor Bauer, Ludwig / ÖMV-Prominenz / Ehrenzeichenverleihung / Neusiedl**

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1974-75 (28 Seiten)

Schlagworte: **Ehrung Lehrlingslandesbeste / Barbara-Kreuz / Ottillinger, Margarethe / ÖMV-Prominenz / ÖMV-Vorstandsdirektor Tlustos, Richard / ÖMV-Musik-Kapelle / Semmering**

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1975-78 (58 Seiten)

Schlagworte: Minister a.D. Dr. Prader / Erdölbund / Semmering / Barbara-Feier / Christophorus-Feldmesse Prottes / ÖMV-Prominenz / ÖMV-Generaldirektor Bauer, Ludwig / ÖMV-Fahrzeuge / Barbara-Kreuz / Erdölbund / Krakau / Porsche / Geländewagen

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1978-81 (58 Seiten)

Schlagworte: Winterdiensttagung / Brasilianischer Weihbischof / NR. Präsident Minkowitsch / ÖMV-Prominenz / Semmering / 50 Jahre Erdöl Neusiedl / ÖMV-Fuhrpark-Werkstätte

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1982-84 (60 Seiten)

Schlagworte: ÖMV-Fuhrpark-Werkstätte / Büros / Steyr / Silbernes Ehrenzeichen Betriebsleiter Mikula / Salzburg / Werkstätten-Zubau / ÖMV-Prominenz / ÖMV-Vorstandsdirektor Tlustos, Richard / Winterdiensttagung / Jubilarehrung /

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1984-89 (45 Seiten)

Schlagworte: VW-Wolfsburg / Winterdiensttagung / Hilton Wien / Saugtankwagen Flüsterer / Zentralmagazin

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1987-88 (30 Seiten)

Schlagworte: Gradinger, Erika / Barbara-Feier / Büros

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1988-89 (33 Seiten)

Schlagworte: Bohranlagenüberführung / Hochregallager / Tankstelle

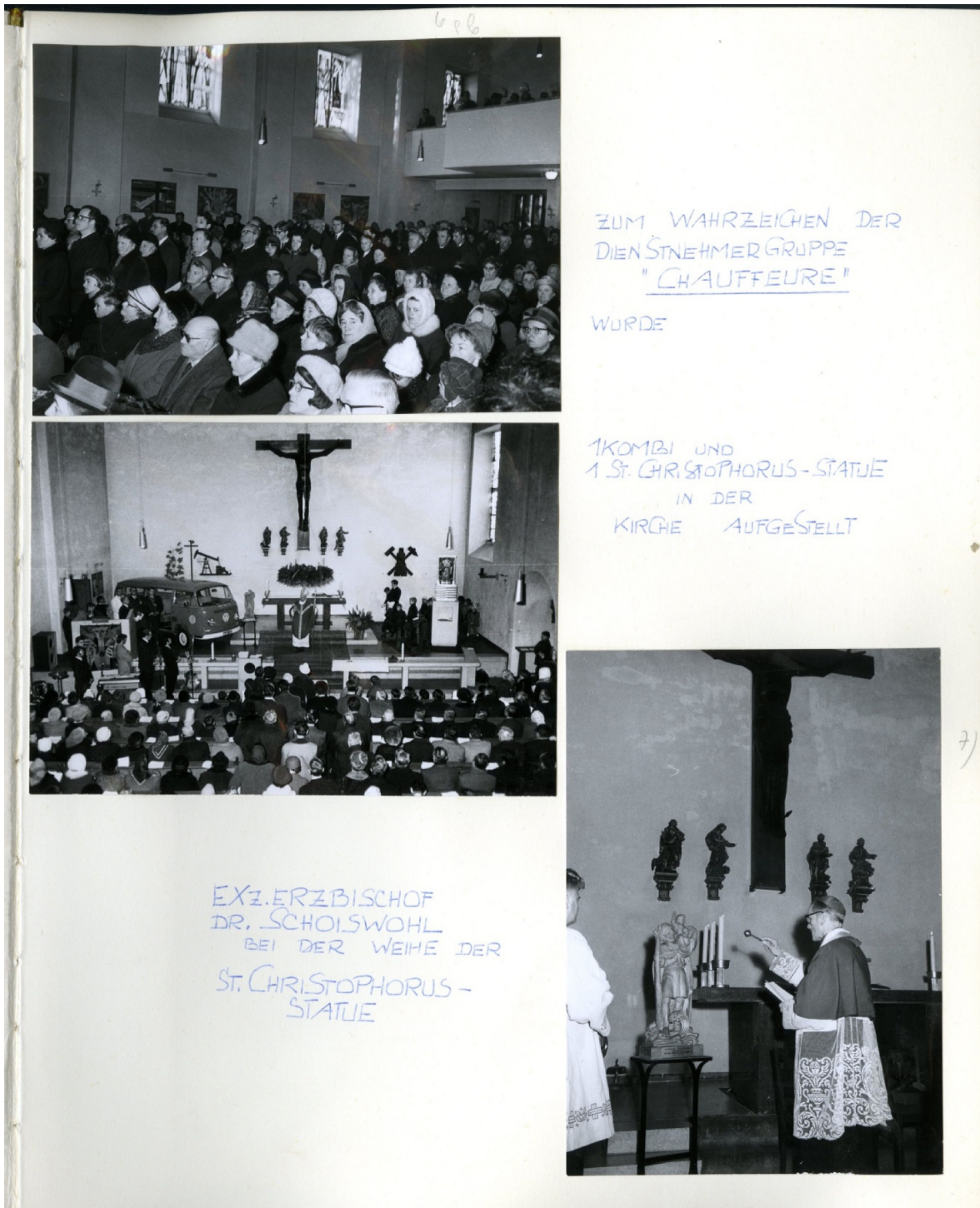
Ordner OMV-Fuhrpark Prottes 1990-91 (33 Seiten)

Schlagworte: 60 Jahre Erdöl Zistersdorf / 100 Mio. to Rohöl in Österreich / ÖMV-Prominenz

Ordner OMV-Fuhrpark Prottes undatierte Mappe (6 Seiten)

Schlagworte: Semmering

Sammlung OMV-Fuhrpark Prottes: Beispieldokumente

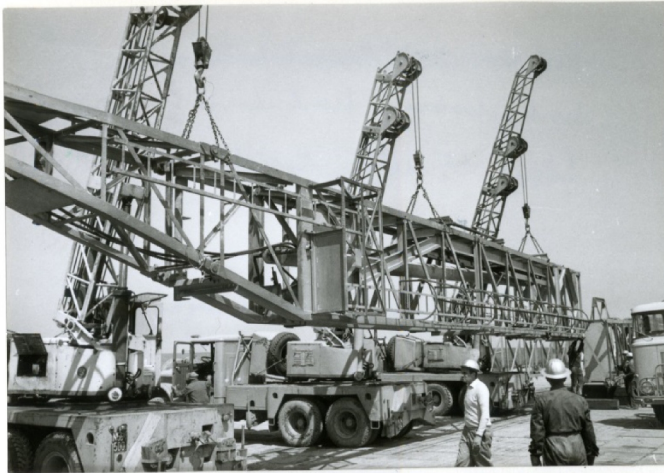


Barbarafeier 1970

[aus: Sammlung OMV-Fuhrpark Prottes\OMV-Fuhrpark Prottes_1970_1973]



Fuhrpark Prottes beim Pipelinebau in Tirol
[aus: Sammlung OMV-Fuhrpark Prottes\OMV-Fuhrpark Prottes_1963_66]



Der von 3 Autodrehkränen
hochgehobene Mastschub I und
II
Länge: 19 Meter
Gewicht: 13 t6



Der hochgehobene Mastschub II
vor dem Absenken auf den bereit-
gestellten Spezial-Anhänger

[aus: Sammlung OMV-Fuhrpark Prottes\OMV-Fuhrpark Prottes_1968_70]



DAS TANZBEIN WURDE
IN SCHWUNG GESETZT



FR. SEKR. GRADINGER
MIT HR. BRO LUNG

Fuhrparkfeier 1968

[aus: Sammlung OMV-Fuhrpark Prottes\OMV-Fuhrpark Prottes_1968_70]

Sammlung Buchhammer

Der ehemalige ÖMV-Mitarbeiter Franz Buchhammer war bis zu seiner Pensionierung 1982 34 Jahre lang als Feuerwehrmann im Zentraltanklager Lobau in Wien (22. Gemeindebezirk) tätig. Als ambitionierter Fotograf hat er zudem die Entwicklung des Tanklagers, aber auch der darüber hinaus eingesetzten Betriebsfeuerwehr in einem Fotoalbum dokumentiert, sowie in einer kleinen Chronik schriftlich erörtert.



Feuerwehreinsätze bei kontrollierten Ölabbränden im Weinviertel

[aus: Sammlung Buchhammer\Buchhammer Fotoalbum]

Darüber hinaus finden sich in seiner Sammlung auch Unterlagen zur Kriegsgeschichte des Tanklagers, zahlreiche Schwarzweißkopien von Fotografien und Dokumenten aus verschiedenen Archivbeständen. Sowohl die eigenen Foto-Arbeiten wie auch die Sammlung von Archivalien können als aufschlussreiche Quellen für eine weitere Kultur- und Technikgeschichtsschreibung des Öls in Niederösterreich und Wien verwendet werden.

Ordner Buchhammer Fotoalbum (ca. 120 Seiten)

Franz Buchhammer hat seit den fünfziger Jahren im ÖMV-Tanklager Lobau fotografiert. Als Mitarbeiter (Nebenerwerb) eines Wiener Fotografen hatte er Zugang zu professioneller Laborinfrastruktur. Bisweilen wird auch mit den Möglichkeiten der Laborarbeit gespielt, etwa in einer – als solche gekennzeichneten – überdramatisierten Fotomontage.

Inhaltlich bietet das Fotoalbum Einblick in die Arbeitswelt der Betriebsfeuerwehr, es zeigt aber auch wichtige Teile der technischen Infrastruktur des Tanklagers. Besondere Erwähnung findet ein angeblich im Wüstenkrieg eingesetztes, dann zum Feuerwehrauto umfunktioniertes Fahrzeug, Gas 51.

In einem Anhang sind Auszeichnungen gesammelt, die Franz Buchhammer während der Jahrzehnte seiner Arbeitszeit erworben hat.

Schlagworte: **Zentraltanklager Lobau / Lobau / Betriebsfeuerwehr / Feuerwehrübungen / Donau-Rohrbrücke / SMV / Abfüllstation Lobau / Fuhrpark / Feuerwehrauto Gas 51 / Ölhafen / Ölsee / kontrolliertes Abbrennen / Öl-Brand Abfüllstation / Urkunden**

Ordner Buchhammer Chronik (ca. 30 Seiten)

In einer handschriftlich verfassten, zum Teil mit eigenen Fotografien illustrierten Chronik hat sich Buchhammer an eine Geschichtsschreibung des Tanklagers gemacht.

Schlagworte: **Zentraltanklager Lobau / Napoleonstein / Feuerwehrauto Gas 51**

Ordner Buchhammer Akten-Scans (ca. 250 Seiten)

In einer dritten Ordnerkategorie finden sich in Franz Buchhammers Sammlung diverse Schriftstücke. Besondere Aufmerksamkeit verdienen Unterlagen zur Kriegsgeschichte des Tanklagers: zahlreiche Schwarzweißkopien von Fotografien und Dokumenten aus verschiedenen Archivbeständen aus NS-deutscher und US-amerikanischer Herkunft. Die ungeordnete, nach Herkunft und Inhalt heterogene Sammlung umfasst Kopien von Luftbildaufnahmen aus Beständen der alliierten Streitkräfte, schriftliche Quellen bis hin zur Fotokopie eines Führerbefehls zum unbedingten Aufrechterhalten der Ölförderung noch im Frühjahr 1945. Ebenfalls in diesem Ordner: Ein Bericht über die Geschichte des Zentraltanklagers von Johann Resch, legendärer, langjähriger Betriebsrat und Chronist der Anlagen, sowie eine Chronik über diverse ÖMV-Betriebsfeuerwehren, darin interessante Aufnahmen spektakulärer Einsätze.

Schlagworte: **Luftkrieg / Alliierte Streitkräfte / Erdöl im Krieg / Führerbefehl / Ölförderung / ÖMV-Betriebsfeuerwehren / Gasstation Auerthal, Abbrennen / Resch, Johann / Prisoner of War / Nova-Raffinerie-Schwechat / NS-Akten / US-Akten / Oberkommando des Heeres / ÖMV-Zeitschrift, Sondernummer Zentraltanklager Lobau / Gemeindeverwaltung des Reichsgaues Wien / Zentraltanklager Lobau**

Sammlung Buchhammer: Beispieldokumente



**Dramatische Fotomontage einer Feuerwehr-Übung im Zentraltanklager in der Lobau
[aus: Sammlung Buchhammer\Buchhammer Fotoalbum]**

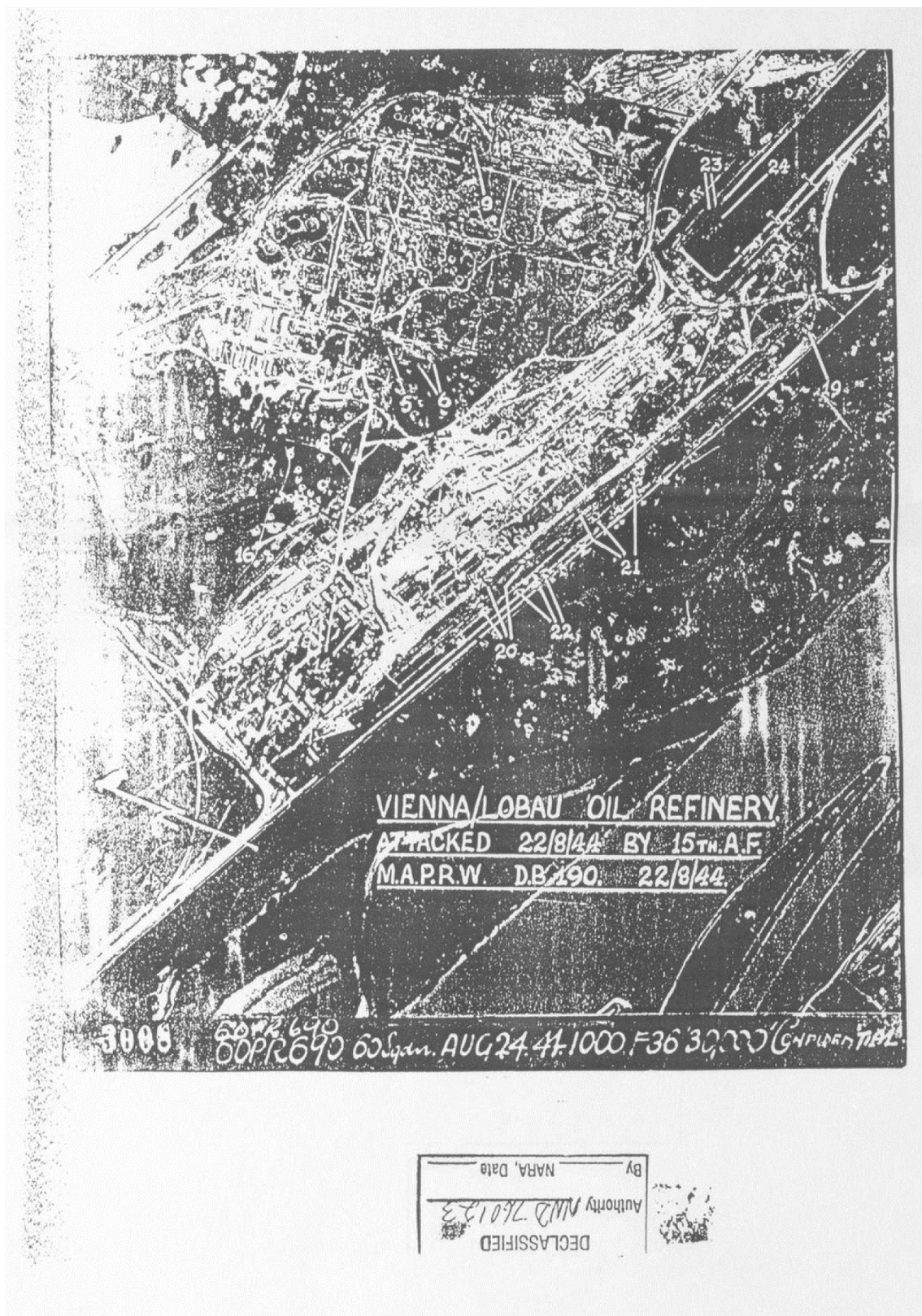


Ölhafen in der Lobau

[aus: Sammlung Buchhammer\Buchhammer Fotoalbum]



Rohrbrücke über die Donau zwischen Tanklager und Raffinerie Schwechat
[aus: Sammlung Buchhammer\Buchhammer Fotoalbum]



[aus: Sammlung Buchhammer\Buchhammer Akten-Scans]

Sammlung Tlustos

Im privaten Familienarchiv des ÖMV-Vorstandsdirektors TR. Ing. Richard Tlustos (Direktorium 1982-1988) hat sich eine Sammlung von Fotoalben erhalten. Auf ca. 280 Albumblättern wird Einblick geboten in die Geschichte von Erdöl und Erdgas im Weinviertel: bauliche Veränderungen im Ölfeld und in den Erdöl- und Erdgasgemeinden, technische Details, aber auch unterschiedliche, offizielle, bis private soziale Anlässe, an denen ein ÖMV-Vorstandsdirektor selbst teilnimmt, und deren Dokumentation er offenbar für geboten erachtet.



Ölverschmierte Arbeiter

[aus: Sammlung Tlustos\Tlustos Album_VI



Österreichisch-Sowjetische Feierstunde

Besondere Aufmerksamkeit verdient einerseits die hochwertige Dokumentation von Bau- und Technikgeschichte, und andererseits die in den Alben sehr lebendige und mitunter ungezwungene, fotografische Dokumentation des zeitgenössischen ÖMV-Führungspersonals. Die Alben decken eine historische Hochphase der österreichischen Erdölwirtschaft ab.

Verkompliziert wird eine kleinteilige, historische Nutzung allerdings leider durch das völlige Fehlen von örtlichen und zeitlichen, sowie von Personenangaben. So ist eine Nutzung der Fotografien ohne eine gewisse Vorkenntnis kaum möglich. Wohl aber können bereits bekannte Personen oder bauliche Szenarien hier mit reizvollem Fotomaterial querdokumentiert werden. Und: Als Zeugnis für die Erinnerung an das Arbeitsleben einer ÖMV-Führungskraft ist bereits die pure Existenz der Alben und der ca. 800 Fotografien von hohem Wert.

Allgemeine Schlagworte: **ÖMV-Vorstandsdirektor Tlustos, Richard / Tlustos, Familie / Ottlinger, Margarethe / ÖMV-Prominenz / Tiefbohrtechnik**

Ordner Tlustos Album I (ca. 160 Einzelbilder und Text: Tlustos: Schwarzes Gold)

Schlagworte: ÖMV-Austria-Gänserndorf / Bohrtürme / Tiefbohrtechnik / DEA / Norddeutschland

Ordner Tlustos Album II (ca. 200 Einzelbilder)

Schlagworte: Ölfeld van Sickle / Neusiedl / Ottillinger, Margarethe / Bohrmannschaften / Ölbrand / Matzen / Betriebsfeiern / ÖMV-Austria-Gänserndorf / Donau-Rohrbrücke / Tiefbohrtechnik / Betriebsausflug Rust / ÖMV-Prominenz / Sport / Tankstelle / Tanklager / Büroübersiedlung / Maschinentechnik / Taucher / Bergmannskapelle / Gebäudesegnung

Ordner Tlustos Album III (ca. 130 Einzelbilder)

Schlagworte: Tiefbohrtechnik / Fuhrpark / umgestürztes Fahrzeug / Barbara-Feier / St. Leonhardskirche Matzen / ÖMV-Prominenz / Vertrag / SBS / Flughafen Schwechat / Friedl, Karl / Gedenkskulptur Zistersdorf / Hochzeit / Karlskirche Wien / Tagebau / Raggendorf / Matzner Band / Brasilianischer Weihbischof / Essen und Trinken

Ordner Tlustos Album IV (ca. 70 Einzelbilder)

Schlagworte: Barbara-Kreuz / Ottillinger, Margarethe / ÖMV-Prominenz / Sievers, Günter / Bergmannskapelle / Feierstunden / Essen und Trinken

Ordner Tlustos Album V (ca. 90 Einzelbilder)

Schlagworte: ÖMV-Austria-Gänserndorf / Ottillinger, Margarethe / Tanklager / Weingärten / Totengedenken / Pfarrer Günther Gradisch / Barbara-Kreuz / Essen und Trinken / Tiefbohrtechnik / ÖMV-Generaldirektor Bauer, Ludwig / Übernahme punkt Baumgarten / ÖMV-Prominenz

Ordner Tlustos Album VI (ca. 140 Einzelbilder)

Schlagworte: Tiefbohrtechnik / Bohrmannschaften / Körperinszenierung / Rauchen im Ölfeld / Tlustos, Familie / ÖMV-Generaldirektor Bauer, Ludwig / ÖMV-Prominenz / Essen und Trinken / Feierstunde / Gasstation Auersthal / Übernahme punkt Baumgarten / Ottillinger, Margarethe / Sowjetisch-Österreichisches Erdgasabkommen / DDSG Matzen / Sievers, Günter

Sammlung Tlustos: Beispieldokumente



Ölzeitalter im Wiener Becken 1: Detailaufnahmen einer havarierten Sonde
[aus: Sammlung Tlustos\Tlustos Album_II]



**Rohrbrücke Donau aus Vorstandsperspektive: Richard Tlustos im Bild rechts oben (im hellen Mantel links, die Person rechts ist bekannt).
[aus: Sammlung Tlustos\Tlustos Album_II]**



Oben links: Amerikanischer Dienstwagen am Bohrturm. Unten mitte: Margarethe Ottillinger

[aus: Sammlung Tlustos\Tlustos Album_II]



Ölzeitalter im Wiener Becken 2: Flughafen Wien-Schwechat
[aus: Sammlung Tlustos\Tlustos Album_III]

Schlagwortkatalog

Die Verschlagwortung erfolgte ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Wohl aber vermitteln die hier den Ordnern zuordenbaren Informationen einen Eindruck von der Vielschichtigkeit des in der digitalen Sammlung ‚Rohstoff Geschichte‘ archivierten Materials.

Praktisch recherchierbar sind die Ordner in der PDF-Version dieses Findbuchs mittels Schlagworten über die digitale Suchfunktion (Strg F: Schlagwort => Fundstelle Ordner).

100 Mio. to Rohöl in Österreich
1943, Deklaration über Österreich
3D-Seismik
50 Jahre Erdöl in Österreich
50 Jahre Erdöl Neusiedl
60 Jahre Erdöl Zistersdorf
6000 Jahre Erdöl im Dienste der Menschheit
Aberer, Ferdinand
Abfüllstation Lobau
Abriss
Aderklaa
AG für Tiefbohrtechnik vormals Trauzl
Albanien
Alliierte Reiseerlaubnis
Alliierte Streitkräfte
Alliquander, Ödön
Alt, Josef
Altlichtenwarth
Amerikanische Militärregierung
Ampscott
Arbeit an der Sonde
Arbeiter
Arbeitsplätze
Arche Noah
Argentinien
Ariernachweis, Anfrage
Artikelliste 1928-1935
Auersthal
Außenministertreffen Paris 1949
Autobusse Steyr
Bahnhof Neusiedl
Bahnhof Neusiedl Ölverladestation
Bahnhof Zistersdorf

Balfour, Oswald, The Earl of
Barbara-Feier
Barbara-Kreuz
Bauer, Ludwig
Bauliche Veränderung Prottes
Behandlung
Behandlungswinde
Bentz, Alfred
Benzin
Beppo
Bergamt
Berghauptmann Bornberg
Bergmannskapelle
Bernhardsthal
Betriebsausflug Rust
Betriebsfeiern
Betriebsfeuerwehr
Betriebsleiter Mikula
Betriebsrat
Bitumengesetz
Bockfließ
Bohranlage
Bohranlage Ideco E3000
Bohranlage Ideco H3000
Bohranlage Ideco S-7-11
Bohranlage Ideco-SBS DIR 700
Bohranlage Ideco-SBS H 2500
Bohranlage Ideco-SBS H900
Bohranlage Ideco-SBS S-7-11
Bohranlage Ideco-SBS Super 7-11
Bohranlage KCA Deutag T208
Bohranlage KCA Deutag T52
Bohranlage Naphta Pila 14

Bohranlage Perazzoli	Dampfplutsonde
Bohranlage Perazzoli HH 200	Das interessante Blatt
Bohranlage RAG E202	DDSG Matzen
Bohranlagenmontage	DEA
Bohranlagenüberführung	Demontage Gittertürme
Bohrkernuntersuchungen 1930er	Denkmal Mühlberg
Bohrlochmessung	Der Morgen
Bohrmannschaften	Deterding, Henry
Bohrmeißel	Deutz
Bohrtechnik	Die Geschichte der Erdölindustrie in Österreich
Bohrtechniker Zeitschrift	Dienstjubiläen
Bohrturm	Dobermannsdorf
Bohrtürme	Donau-Rohrbrücke
Bohrturmmontage	Donawitz
Bohrturmtaufe	DPAG
Boryslaw	Ebenthal
Brasilianischer Weihbischof	Egbell
Braşov	Ehrenbeleidigung
Bräuer, Leopold	Ehrenzeichenverleihung
Braumüller, Erhard	Ehrung Lehrlingslandesbeste
Braumüller, Hildegard	Einfuhrzölle, Österreich
Briefmarken	Einweihung Barbara-Kreuz
Britischer Botschafter Harald Caccia	Elan-Tankstelle Mondsee
British Oil Producing Interests in Austria	Engler, Carl
Britol Oil AG	EPG
Brix, Friedrich	EPG, Hochhaus
Brunnbauer, Friedrich	Erdöl im Krieg
Buchholz, Gerhard	Erdölbund
Bundeskanzler Kurt Schuschnigg	Erdölfrage in Österreich
Bundeskanzler Leopold Figl	Erdölgebiet Zistersdorf Kriegsproduktion
Bundesministerium für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung	Erdpreß
Büros	Erster Weltkrieg Bohrungen
Büroübersiedlung	Eruptionskreuz
Bushati, Kurt K.	Erzbischof Dr. Schoiswohl
Câmpina	Essen und Trinken
Canadahalle	Eurogasco
Caterpillar	Europäische Perspektive
Christophorus-Feldmesse	Evakuierung 1945
City and General Enterprises	Fackel Strasshof
Colonel Drake (Eisenbahnschaffner)	Fahrzeuge
Colonel Drake Hotel	Failing CFD 18
Comodoro Rivadavia	Fauck, Albert
Craiova	Fauck, Moriz
Cunin	Feichtinger, Friedrich

Feierstunden	Gasstation Aderklaa
Feldhochleitung	Gasstation Auersthal
Festwochen Zistersdorf	Gasstation Auersthal, Abbrennen
Feuerwehrauto Gas 51	Gasstation Baumgarten
Feuerwehrübungen	Gasstation Mühlberg
Fiat-Werke AG Wien	Gasstation Roseldorf
Figl, Leopold	Gasstation Wildendürnbach
Fleischacker, Eugen	Gas-Stillstand
Flughafen Schwechat	Gastrocknung
Flugmarker	Gastrocknungsanlage
Flüssiggasanlage	Gbely
Flutsonde	Gebäudesegnung
Fördertechnik	Geburtstage
Fördertürme	Gedenkskulptur Zistersdorf
Friedl, Karl	Geistlicher Besuch im Ölfeld
Fritsche, Hermann	Geländewagen
Fritsche, Hermann, Aufhebung Vollmacht/Feinvermögensverwaltung	Gemeindeverwaltung des Reichsgaues Wien
Fritsche, Hermann, Auseinandersetzungen	Geologen
Fritsche, Hermann, Bericht Verwaltertätigkeit	Geologische Bundesanstalt
Fritsche, Hermann, Bestallungsdekret	Geologische Gutachten
Fritsche, Hermann, Bruttonprozent	geophysikalische Messsonde
Fritsche, Hermann, Feindvermögensverwaltung	Gerichtsunterlagen
Fritsche, Hermann, Prokuraerteilung	Gerzabek, Victor E.
Fritsche, Hermann, Schlussbericht 1945	Gewinnungsstation
Fritsche, Hermann, Widerruf Vollmacht	Gewinnungsstation Aderklaa
Fritsche, Hermann, Zeugnis	Gewinnungsstation Gaiselberg
Führerbefehl	Gewinnungsstation Hauskirchen
Führerschein	Gewinnungsstation Matzen
Fuhrpark	Gewinnungsstation Maustrenk
Fuhrpark Prottes	Gewinnungsstation Prottes
Fußball	Gewinnungsstation RAG-Feld
Gaiselberg	Gewinnungsstation Schönkirchen
Gajary	Ginzersdorf
Gampe, Hans	Gittertürme
Gänserndorf	Glasfibertubing
Gänserndorf ÜT3	Göding
Gas	Gösting
Gas- und Gewinnungsstation Breitenlee	Gösting 2
Gas-Fördertest	Götzinger, Karl
Gaskraftwerk Neusiedl	Gradinger, Erika
Gasspeicher	Grill, Rudolf
Gasspeicherstation	Grub/Ebenthal
	Grubenfelder
	Grubenwehr

Gruppenfotos Belegschaft

Gusher
Haiek, Anton
Halliburton
Handelsminister Mitterer
Hartmann, Karl
Hatzenbach
Hecht, Hans
Heinl, Eduard
Hilton Wien
Hirsch, Manó
Hochfeldleitung
Hochleiten
Hochregallager
Hochzeit
Höfer, Hans
Höflein
Hohenau
Hohenrappersdorf
Holy, Hans
Holzbohrtürme
Holzer, Herwig
Hösch, Konrad
Hoynigg, Fritz
Husky
Ideco
Ideco-SBS
Illustrierte Kronen Zeitung
Ilz
Indra, Ernst
Itag
Janoschek, Festschrift
Janoschek, Robert
Jubilarehrung
Kabelac, Josef
Kaes, Herbert
Kalenderblätter Pacejka
Kaponek, Josef
Karlskirche Wien
Kaustikflutsonde
Keith, Mary-Jane
Kempinger, Eugen
Kennkarte
Kentucky 1819
Kirche St. Ulrich

Klement
Köck, Ignaz
Koller
Kollmann, Hannes
Kollmann, Kurt
Kompressorstation Auersthal
kontrolliertes Abbrennen
Körperinszenierung
Krakau
Krasa, Elfriede
Krasa, Elfriede, Vollmacht
Krasa, Wahrsagerin
Krater
Kratochvil, Hans
Krauland, Peter
Krejci-Graf, Karl
Kreutzer, Norbert
Kriegsende
Kriegserfahrung
Kröll, Arthur
Kronberg
Krupp
Kunstaktion
Kunstaktion: Vom Öl zum Wind
Küpper, Heinrich
Küpper, Inge
Kurat, Gero
Lamarr, Hedy
Lanzendorfer Dom
Lebendölmessstation
Lebendölsammelstation
Lederhosen im Ölfeld
LeGrand
Leoben
Liebig, Justus
Linenberg
Liquidation Rig
Lobau
Lodynski, Emil
Logigan, Stefan
Lorbach, Manfred
LPG-Tankstelle
Lucas, Anton Franz
Lufkin
Luftkrieg

Mamerler, Stefan	Öl im Wiener Becken, Artikelliste 1928-1935
Mamerler, Todesanzeige	Öl-Bodendruckmessung
Manuskript Bacher, Reinhard	Ölbrand
Martinsdorf	Öl-Brand Abfüllstation
Marx, Claus	Öl-Exzentrerschneckenpumpe
Maschinentechnik	Ölfeld im Schnee
Mattsee	Ölfeld Rumänien
Matzen	Ölfeld van Sickle
Matzner Band	Ölfeld Zistersdorf
Matzner, Leopold	Ölförderung
Maustrenk	Öl-Gaslift
Maustrenk ÜT 1	Ölhafen
Maxbergen	Ölpreis, 1940/1941
Medlen, Ján	Ölsee
Merki, Paul	Öl-Stillstand
Meszaros, Kurt	Ölwasserfall
Minister a.D. Dr. Prader	OMV
Minister Dr. Staribacher	ÖMV
Ministry of Fuel and Power, Meeting 1949	ÖMV-Austria-Gänserndorf
Mitarbeitererehrungen	ÖMV-Betriebsfeuerwehren
Mitscherlich, Einhard	ÖMV-Fahrzeuge
Mobile	ÖMV-Fuhrpark-Werkstätte
Mock, Kurt	ÖMV-Generaldirektor Bauer, Ludwig
Mohs, Friedrich	ÖMV-Konsolentenausweis
Mühlberg	ÖMV-Mitarbeiterzeitung
Musil, Freischürfe	ÖMV-Musik-Kapelle
Musil, Friedrich	ÖMV-Prominenz
Napoleonstein	ÖMV-Vorstandsdirektor Tlustos, Richard
Neuigkeiten Welt-Blatt	OMV-Zeitschrift, Sondernummer Zentral-
Neusiedl	tanklager Lobau
Neusiedl Bahnhof Ölverladestation	Oppolzer, Arbeitsvertrag
Neusiedl Holzhaus	Oppolzer, Egon
Neusiedl, Erdölgeschichte	Oppolzer, Geschäftsideen
Niederabsdorf	Oppolzer, Nachruf Familie
Niederdonau	Oppolzer, Otto
Niederdonau Erdöl GmbH	Oppolzer, Todesanzeige
Niedersulz	Ortsbild Prottes
Norddeutschland	Österreich ist frei! (Zeitungsausschnitte)
Nova-Raffinerie-Schwechat	Österreichische Gesellschaft für Erdölwis-
NR. Präsident Minkowitsch	senschaften
NS-Akten	Österreichische Zeitung 8/5/47
NS-Aufmarsch Mannesmann-Trauzl	Österreichisches Petroleum-Institut (Ö.P.I.)
Oberhauser, Rudolf	Ottillinger, Margarethe
Oberkommando des Heeres	Palterndorf
ÖGB-Ausweis	Passierschein

Passler, Hermann	Raky, Anton
Patagonien	Raky-Danubia
Perfora	Rauchen im Ölfeld
Petraschek, Emil	Rechtsfrage „deutsches Eigentum“
Petroleum Zeitschrift	Reichsarbeitsdienstpass
Petrolia, Ontario	Reichskommissar für die Behandlung feindlichen Vermögens
Petters, Viktor	Reichsminister für Rüstung und Kriegsproduktion, Dienststelle Ostmarköl
Peyrer-Heimstatt, Tassilo	Reifenschmuggel
Pfarrer Günter Gradisch	Resch, Johann
Pferdekopfpumpen	Rettungsgürtel
Piezo	Revierbergamt St. Pölten
Pionier	Rig Drilltech VDD 200
Pirawarth	Rig RED E200
Plattwald	Rohrlager
Pois, Anton	Roselsdorf
Polymerflutsonde	Rumpel
Porsche	Ruttner, Anton
Potsdamer Konferenz	Salzach
Prikel, Gottfried	Salzburg
Prinzendorf	Salzgitter
Prisoner of War	Sandsperren
Prottes	Saugtankwagen Flüsterer
Pumpstangen	SBS
Raab, Julius	SBS-Direktoren-Vertrag
Rabensburg	SBS-Donawitz
Rabensburg 1915	SBS-Prominenz
Raffinerie	Schaffer, Franz Xaver
RAG	Schenz, Richard
RAG-Arbeitswelt	Schlosserei
RAG-Betriebsfeier	Schlucksonde
RAG-Betriebssport	Schlumberger
RAG-Gedichte	Schmid, Karl Eugen
Raggendorf	Schmied, Heinz
RAG-Geologen	Schönberger, Karl
RAG-Kontakte-USA	Schönkirchen
RAG-Kriegsjahre	Schönkirchen T35
RAG-Nikolo	Schors, Walter
RAG-Nikolo mit dem Stahlhelm	Schroll, Erich
RAG-Paläontologie	Schürfrechte
RAG-Prominenz	Schusseismik
RAG-Rax	Schuster, Rudolf
RAG-Sonde 39	Schwadorf
RAG-Türme silbern	Schwarzenbergplatz
RAG-Unternehmenskultur	
RAG-Zeichnungen	

Seilwinde	Steininger, Fritz
Semmering	Steyr
Seniorentreffen	Steyrer, Franz
Seyring	Stickstoffeinpresssonde
Seyß-Inquart, Arthur	Stockerau
Sibiu	Stowasser, Hermann
Sievers, Günter	Strafverfügung
Siklósi, Ilona	Strasshof
Siklósi, János	Strauch, Eduard
Siklósi, Kinderzeichnung	Streihammer, Rudolf
Siklósi, Sterbeurkunde	Suchorad
Siklósi, Zeichnungen	Südsteiermark
Siklósi, Zeugnisse	Suida, Hermann
Silbernes Ehrenzeichen	Tagebau
SMV	TAL (Trans-Alpen-Pipeline)
Sobotka, Franz	Tallesbrunn
Socoony	Tank-Eisenbahnwaggons
Sommermeier, Leopold	Tanklager
Sondenbehandlung	Tanklager Auersthal
Sonderausweis Prof. Bentz	Tanklager Zistersdorf
Sowjetische Besatzung	Tanklastwagenunfall
Sowjetische Erdölbetriebe	Tankstelle
Sowjetische Kontrolle	Tankwagen Eisenbahn
Sowjetisch-Österreichisches Erdgasabkommen	Tanz
Spannberg	Taucher
Spickernagel, Herbert	Tauchkreiselpumpe
Spörker, Hermann	Taussig, Eugen
Sport	Teatime im Ölfeld
St. Leonhardskirche Matzen	Technische Hochschule Wien
St. Ulrich	Tecklenburg, Theodor
St. Ulrich 1	Telegramme, Argentinien
St. Ulrich 1, Eröffnung	Ternitz
St. Ulrich 1, Zeitungsartikel 22.9.1938	Thiele, Julius
St. Ulrich 2	Thomassen
Staatsvertrag	Thomassen-Wuelfel
Stahmer, Alfred M.	Thon, Ernst
Stalinez	Tiefbohrtechnik
Standard Oil	Tieflader
Steinbauer, Othmar	Tiefpumpe
Steinberg	Titusville
Steinbergbruch	Tlustos, Familie
Steinbergdom	Tlustos, Richard
Steinberg-Naphta	Tlustos, Text
Steindl, Ulrike	Torqmaster
	Totengedenken

Trauerfeier	van Sickle, Fuhrpark
Trauzl	van Sickle, Geschäftsberichte 1939-1945
Trauzl, Ersatzteile	van Sickle, Gruppenfotos Belegschaft
Trauzl, Metallwaren	van Sickle, Handelsregister
Turm Auersthal	van Sickle, James
Turmmontage	van Sickle, James, Übergabe Firmenleitung
Tuzla, Salzbohrung	van Sickle, Kanada/Galizien/Rumänien
Übernahmepunkt Baumgarten	van Sickle, Marion
umgestürztes Fahrzeug	van Sickle, Maschinenpark
Unfall mit Todesfolge	van Sickle, NS-deutsche Enteignung
Unfallkongress	van Sickle, Oberst
untertage liquidiert	van Sickle, Oda
Unterwelz	van Sickle, Oil Concessions
Urban, Hans	van Sickle, Planungsunterlagen
Urkunden	van Sickle, Planungsunterlagen Bohrung
Urlați	van Sickle, Raffinerie
Urlaubsschein	van Sickle, Reportage ca. 1950
USA	van Sickle, Reportage Salzburger Nachrichten 1991
US-Akten	van Sickle, Restitutionsansprüche
Vacuum Oil Company	van Sickle, Richard
van Sickle	van Sickle, Richard Keith
van Sickle 1	van Sickle, Richard Keith/Fritsche, Hermann-Korrespondenz
van Sickle 1, Failure	van Sickle, Rumänien
van Sickle, „Frieda“ Erdöl Ges.m.b.H	van Sickle, Schloss Marbach
van Sickle, 1945	van Sickle, Serena
van Sickle, 1945-1946	van Sickle, Shell
van Sickle, 1947-49	van Sickle, SMV
van Sickle, Abbruch Betriebsanlagen	van Sickle, Syndicate
van Sickle, Abfüllstation	van Sickle, Tank-Eisenbahnwaggons
van Sickle, Afrika 1940	van Sickle, Tanklager
van Sickle, Betriebsfeuerwehr	van Sickle, Tanklastwagen
van Sickle, Betriebsgelände Neusiedl	van Sickle, Testament
van Sickle, Betriebsmotorrad	van Sickle, Verstaatlichungsvorhaben
van Sickle, Bill	van Sickle, Vollmachten
van Sickle, Charles	van Sickle, Wiedergutmachung
van Sickle, chemisches Labor	van Syckel, Samuel
van Sickle, Detailrechnungen Ölimport	Verabschiedungen
van Sickle, Dorothea	Verdichterstation
van Sickle, Erneuerung Betriebsanlagen	Verein der Bruttoprozentberechtigten
van Sickle, Familiengeschichte,	Verschmutztes Kennzeichen
van Sickle, Firmungsfahrt 1956	Verstaatlichungsgesetz 1947
van Sickle, Florence	Vertrag
van Sickle, Flucht Zürich	Vetters, Hermann
van Sickle, Forschungsauftrag Steiermark	
van Sickle, Freischurfe	

Vibroseismik
Vierjahresplan
Vieth, Otto
Vizekanzler Dr. Bock
Vorher-Nachher-Bildstrecke
VS 1 Aufschlussbohrung 1937
VW-Wolfsburg
Waagen, Lukas
Waldbrunner, Karl
Wasserflut
Wasserflutanlage Hauskirchen
Wasserflutanlage Ost
Wasserflutanlage West
Wasserflutstation Pirawarth
Weber, Franz
Wehrbezirkskommando Nikolsburg
Wehrpass
Weihbischof Dr. Moser
Weingärten
Weiss, Ernst H.
Werkstatt
Werkstätten-Zubau
Wessely, Godfrid
Wieseneder, Hans
Wietze
Wildendürnbach

Wildschweine im Ölfeld
Windisch-Baumgarten
Winterdiensttagung
Wolkersdorfer Dom
Workoverrig
Wuelfel
Wüstrich, Rudolf
Wutzelburg
Zeitungssammlung
Zementieren
Zentralantrieb
Zentralmagazin
Zentraltanklager Lobau
Zistersdorf
Zistersdorf 1930er
Zistersdorf ÜT 1
Zistersdorf ÜT 2A
Zistersdorf, Erdöllied
Zistersdorf, Ölprodukte
Zistersdorf, Rohöluntersuchung
Zistersdorf, Schulchronik
Zistersdorf, Tanklagerbrand 1951
Zistersdorf, Waldkapelle
Zugtiere im Ölfeld
Zwerndorf

Anhang



Kooperationsvereinbarung zur Nutzung historischer Dokumente im Rahmen des Projekts ROHSTOFF GESCHICHTE

Zwischen

N.N.

und

**Dr. Benjamin Steininger
(Projektleitung
ROHSTOFF GESCHICHTE)
Science Communications
Research e.V.
Fröbelgasse 60/12
1160 Wien**

Die Unterzeichnenden vereinbaren hiermit, zu Zwecken wissenschaftlicher Forschung und zur Veröffentlichung historischer Dokumente aus der Geschichte von Erdöl und Erdgas in Österreich zusammenzuarbeiten.

Unterzeichnender N.N. hat dem Projekt ROHSTOFF GESCHICHTE historische Dokumente aus seinem Privataarchiv zur Verfügung gestellt.

N.N. hat laut eigener Aussage die Werknutzungsrechte an dem Material und gestattet hiermit, das historische Material aus seinem Bestand bzw. aus dem Bestand seines ehem. Unternehmens an der Geologischen Bundesanstalt (GBA, Neulinggasse 38, 1030 Wien) 1. zu digitalisieren, 2. in digitalisierter Form in die Langzeitarchive der Geologischen Bundesanstalt einzuspielen, und 3. für die wissenschaftliche und publizistische Nutzung zugänglich zu machen, sofern nicht die

Forschungsprojekt:
ROHSTOFF GESCHICHTE

Science Communications Research
Verein zur Erforschung der
Wissenschaftskommunikation

Kontakt:
benjamin.steininger@univie.ac.at

Fröbelgasse 60/12
ZVR 937199623
www.science.co.at/research

+ 43 676 5982233

A - 1160 Wien
Bank Austria BLZ 12.000
Kto Nr. 506 700 089 63



Rechte Dritter verletzt werden. Bei Publikationen ist innerhalb der Quellenangabe auf ,Sammlung N.N.' zu verweisen.

Das Projektteam ROHSTOFF GESCHICHTE wird von der Verantwortung für die korrekte Langzeitarchivierung an der GBA enthoben. Alle damit zusammenhängenden Aufgaben und Aktivitäten obliegen der GBA.

Sollten sich in der Folge Differenzen aus den hier vereinbarten Grundsätzen ergeben, wird eine gütliche Einigung in der Streitfrage angestrebt. Die Integrität der Kooperationspartner ist zu wahren.

Es gilt österreichisches Recht, Gerichtstand ist Wien.

Wien, den

Projektleitung ROHSTOFF GESCHICHTE

Forschungsprojekt:
ROHSTOFF GESCHICHTE

Science Communications Research
Verein zur Erforschung der
Wissenschaftskommunikation

Kontakt:
benjamin.steiningger@univie.ac.at

Fröbelgasse 60/12
ZVR 937199623
www.science.co.at/research

+ 43 676 5982233

A -1160 Wien
Bank Austria BLZ 12.000
Kto Nr. 506 700 089 63